



AKTIVE

22. Jahrgang

Nr. 2/2016

September 2016



Frauen- und Töchterriege

Kaltbrunner Turnzytig



**MÄNNERRIEGE
KALTBRUNN**



**Mädchen- und
Jugendriege**

www.stvkaltbrunn.ch

Lassen Sie sich inspirieren!

Neuheiten 2016 für Küche und Waschraum:

So gelingt jedes Menu zu 100%!

Gourmet Dämpfen



Ein praktisches Zubehör für fast jede Küche!

Die Vakumierschublade

Da wird das Bügeln fast überflüssig!

Dampfglätten

Mit der Weltneuheit Dampfglätten wird das Bügeln in den meisten Fällen überflüssig. Der in der Waschmaschine produzierte Dampf entknittert ihre Wäsche professionell.



Urs Hager
Elektro-Anlagen GmbH
8717 Benken



Tel. 055 293 55 88
Natel 079 442 55 88



Breitenstrasse 7 • 8717 Benken
e-mail: info@elektro-hager.ch

Jud
Haushaltgeräte GmbH
Reparaturen • Service • Verkauf
8717 Benken • Tel. 055 283 28 56

Editorial

Liebe Leserinnen

Liebe Leser

Während ich diese Worte für das Editorial verfasste, senden diverse Fernsehstationen ihre Bilder aus Rio. Dort finden nämlich die Olympischen Sommerspiele statt, obwohl vor Ort gerade Winter herrscht. Natürlich verfolgen auch ich ab und zu ein paar Sportarten, wenn es die Zeit gerade zulässt. Während der Turnfestzeit im Juni/Juli fand schon ein Grosseignis statt. Zu der Zeit flimmerte König Fussball über die Bildschirme. Diverse Veranstalter durften daher eine Grossleinwand aufstellen, damit die Interessierten vor Ort bedient werden konnten. Dabei mussten wohl ein paar Frustbier getrunken werden, nachdem sich die Schweizer Nationalmannschaft während dem Turnfest in Wetzikon vom Turnier in Frankreich verabschiedete.

Zu Beginn der Sommerferien fand auf dem Alp Obere Bogmen ein nationales Sportereignis statt. Bei herrlich, sommerlichem Wetter durfte ich als Zuschauer bei einem historischen Ereignis dabei sein. Der 30. Bogmencup wurde gewonnen von – Nein, die Turnerin und die Turner aus Benken belegten diesmal den guten zweiten Rang.

Nun sind für die meisten die Sommerferien vorbei. Die Zeit der Vereinsausflüge ist nun angebrochen. Doch es gibt ein paar Kaltbrunner Sportlerinnen und Sportler die sich auf diverse Wettkämpfe vorbereiten, welche im zweiten Halbjahr stattfinden. Für die Leichtathletik Jugend findet am 10. September in Benken die Gasterländer Meisterschaft statt. Die Nationalturner bereiten sich für die Schweizermeisterschaften in Netstal vom 24. September vor. Auch die Damenriege hat entschieden, an den Schweizermeisterschaf-

ten im Aerobic in Pfäffikon SZ teilzunehmen. Dieser Anlass findet jedoch erst Ende November statt. Eine weitere Schweizermeisterschaft findet am 17. September 2016 in unmittelbarer Nähe statt. In Kaltbrunn werden sich starke Männer und Frauen beim Steinrossen messen. Gegen 300 Steinstösserinnen und Steinstösser werden auf dem Schulareal beim Oberstufenzentrum erwartet. Diese messen sich in 11 verschiedenen Kategorien. Gleichzeitig finden an diesem Anlass die Nationalen Meisterschaften im Steinheben statt. Mehr über diesen Anlass kann man im Schwerpunkt dieser Ausgabe der Turnzytig erfahren.

Ich wünsche nun allen Turnerinnen und Turnern einen schönen Herbst. Allen Wettkämpfern einen erfolgreichen Start. Und natürlich einen schönen Kaltbrunner Märt. Möglicherweise trifft man sich ja im Fischchnusperli-Zelt der Männerriege auf dem Kirchenplatz.

Daniel Zahner

Impressum Kaltbrunner Turnzytig

Zeitschrift der Kaltbrunner Turnvereine, welche dem Schweizerischen Turnverband angeschlossen sind:

- **die Aktivriege**
- **die Frauen- und Töchterriege**
- **die Männerriege**

Die Jugendförderung wird durch eine spezielle Kommission betreut, welche der Aktivriege und der Frauen- und Töchterriege angegliedert ist.

September 2016 / Nr. 2

Erscheint 3x jährlich.

Abonnenten sind Mitglieder und Passivmitglieder der Kaltbrunner Turnvereine.

Ein Abo kostet jährlich Fr. 10.–,

Gönnerbeiträge ab Fr. 20.–.

Herausgeber

Aktivriege, Frauen- und Töchterriege und Männerriege Kaltbrunn

Redaktionsadresse

Daniel Zahner, Brändliguet 21

8722 Kaltbrunn, Tel. 055 280 42 83

zahner74@gmail.com

Redaktionsteam

Aktivriege

Sandro Scherzinger, Tel. 079 637 34 95

scherzinger@gmx.ch

JUKO

Astrid Rüdüsüli, Tel. 078 822 59 29

astrid@felgen.ch

Frauen- und Töchterriege

Therese Wepfer, Tel. 079 312 46 94

theresewepfer@gmx.ch

Faustball

Kurt Pfister, Tel. 055 283 33 13

kurt.pfister.andrea@bluewin.ch

Männerriege

Urs Hager, Tel. 055 293 55 85

urshager@bluewin.ch

Allgemeines

August Scherzinger, Tel. 055 283 28 61

guescht@bluewin.ch

Inserate

Daniel Zahner, Brändliguet 21,

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 280 42 83, zahner74@gmail.com

Adressverwaltung / Versand

August Scherzinger, Tel. 055 283 28 61

guescht@bluewin.ch

Layout / Gestaltung

ERNi Druck und Media AG, Kaltbrunn

Tel. 055 293 34 34, info@ernidruck.ch

Redaktionsschluss nächstes Heft

Freitag, 16. Dezember 2016

Auflage

600 Exemplare



Schwerpunkt	
<i>Schweizermeisterschaften in Kaltbrunn</i>	4 – 7
Aktivriege	
<i>Spannende Vereinsmeisterschaft</i>	8 – 9
<i>Aktivriege versinkt im Schlamm</i>	10 – 11
<i>Rheintaler Turnfest mit idealen Wetterbedingungen</i>	13
<i>Kaltbrunn gewinnt den 30. Bogmencup</i>	14 – 15
Frauen- und Töchterriege	
<i>Turnfesthauptprobe der Töris am Glarner Verbandsturntag</i>	17
<i>Töri am Bündner Kantonalturfest Thusis</i>	18 – 19
<i>Hochsprungrekorde dank Personal-Trainer am Turnfest in Gams</i>	20 – 21
<i>Abschlussessen Töri</i>	23
<i>Die Damenriege startete am Turnfest in Gams</i>	25
<i>11. Rang am Turnfest Wetzikon</i>	26 – 27
<i>Ausflug auf die Alp Wielesch der Frauen</i>	29
<i>Die XL-Frauen auf Wilhelm Tells Spuren</i>	31
JUKO	
<i>Toggenburger-Gerätmeisterschaft Wil</i>	34 – 35
<i>Interner Wettkampf der kleinen Mädchenriege</i>	37
<i>Geräteriege am Glarner Verbandsturntag in Schwanden</i>	39
<i>599 junge Kinder am See Gaster Cup in Kaltbrunn</i>	40 – 41
<i>Kantonaler Geräteturnerinnentag in Freienstein</i>	42
<i>Abschluss vor Sommerpause im Getu</i>	43
<i>Abschlusstraining Mädchenriege klein</i>	45
Nationalturnen	
<i>Thurgauer Nationalturntag</i>	46
<i>Jugendnationalturntag LU/OW/NW</i>	47
Männerriege	
<i>Vereinsrekord am Kantonalen Sport-Fit-Tag</i>	49 – 51
<i>3. Rang am Turnfest Seerugge in Sonterswil</i>	52 – 53
<i>Gemütliches Vorstands-und Leiteressen in der «Frohe Aussicht»</i>	55
<i>Volg – frisch und fründlich...</i>	56 – 57
Faustball	
<i>Erfolg der Faustballer am Turnfest Wetzikon</i>	58
<i>Jahresprogramm September – Dezember 2016</i>	59
Turnen allgemein	
<i>Erfreuliches rund um den STV Kaltbrunn</i>	60 – 61
Veranstaltungen	
<i>20. Hallenfussballturnier im Kupfentreff Kaltbrunn</i>	63
<i>Damenriege an der Schweizer Meisterschaften Aerobic in Pfäffikon SZ</i>	64
<i>Feine Fischknusperli am Kaltbrunner Jahrmarkt</i>	65
<i>Regenbogenpresse</i>	66 – 67
<i>Gratulationen</i>	68



17. SEPTEMBER

SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN

- STEINSTOSSEN - NATIONALE MEISTERSCHAFTEN - STEINHEBEN -



Schweizermeisterschaften in Kaltbrunn

Die Stärksten im Stossen und Heben

Die Aktivriege entschied sich vor weniger als einem Jahr die Schweizermeisterschaften im Steinstossen durchzuführen. Seit einigen Monaten laufen die Vorbereitungen für diesen grossen und traditionsreichen Anlass auf Hochtouren. Auf die Unterstützung der Frauen- und Töchterriege sowie der Männerriege dürfen wir einmal mehr zählen; herzlichen Dank.

Spontaner Entscheid – in der Hinterhand ein starker Verein

Bei einem kühlen Blonden nach getaner Arbeit an den letzten Schweizermeisterschaften im aargauischen Herznach, entschieden sich 6 Turner für die Bewerbung als Organisator der SM Steinstossen im Herbst 2016. Unser Verein stützte die Idee und das OK stand innert wenigen Wochen. Mit dem Startschuss im Januar 2016 und 6 weiteren OK-Sitzungen sind die meisten Vorbereitungen bereits abgeschlossen. Der grösste Hosenlupf, der Anlass, fordert noch einmal von jedem Einzelnen Turner einen Sondereinsatz. Mit zirka 150 Einsätzen oder 970 Stunden werden wir diesen Anlass, wie all unsere Anlässe, reibungslos über die Bühne bringen und unserem Dorf, allen Besuchern und den Sportlern ein tolles Fest bieten.

Erstmals mit Nationalen Meisterschaften im Steinheben

Schweizermeisterschaften im Steinstossen werden seit 30 Jahren durchgeführt. Noch viel früher wurde mit dem grössten Kieselstein der Schweiz, dem Unspunnen, auf der Unspunnenmatte in Interlaken ein Wettkampf durchgeführt. Im Jahre 1808 wurde damals mit einem Stein um die 184 Pfund gestossen und der Stösser mit der Bestweite als Sieger gekürt. An den Schweizermeisterschaften wird in insgesamt 11 Kategorien um den Titel gekämpft.

Auch das Steinheben gilt als traditionsreicher Sport. Unser Verein überzeugt in vielen Riegen mit starken Leistungen im Steinheben und die Disziplin erfährt ein grosses Interesse in Kaltbrunn. Dies bewog das OK diese Disziplin zusätzlich in den Wettkampf einzugliedern. Den Wettkämpfern wird sogar die Möglichkeit geboten, in beiden Disziplinen an den Start zu gehen. In insgesamt 6 Kategorien werden die besten Steinheber/innen gesucht.

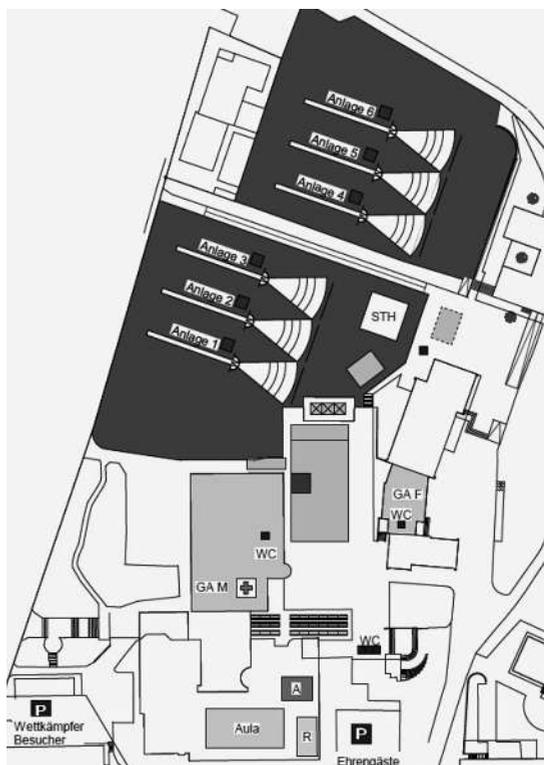
Promis bei der Arbeit

Steinstossen soll gekonnt sein – wir freuen uns ein Prominenten Steinstossen durchführen zu können; mit Köbi Büchler, Mirjam Rickli, Regula Späni und Marcel Dobler haben sich bereits einige sehr interessante Persönlichkeiten auf unsere Einladung eingelassen. Ab

13.30 Uhr versuchen sich diese und weitere Persönlichkeiten beim Steinstossen.

Situationsplan

Der Wettkampf, wie auch die anschliessenden Festlichkeiten, finden ausschliesslich auf dem Schulgelände statt; der Entscheid für diesen Standort wurden aufgrund der Vorgaben des Nationalturnverbandes gefällt. Durch die verschiedenen Räumlichkeiten wie Rechnungsbüro, Kampfrichterraum, Medienraum, mehrere Garderoben, etc. ist das Schulgelände mit den verschiedenen Hallen und der Aula geeignet. Als Wettkampfplatz werden die beiden Sportrasenplätze genutzt und ein Festzelt für 600 Besucher wird zwischen den beiden Turnhallen OSZ und Hauswiese gestellt. Zum Parkieren stehen verschiedene Parkplätze um das Schulgelände sowie der Grünhofplatz zur Verfügung. Allerdings empfehlen wir den Weg ohne Auto zu begehen, damit auch ein kühles Bier bei herrlichem Wetter (wurde mit Petrus abgesprochen) mit gutem Gewissen genossen werden kann.



Das Festprogramm

Mit rund 300 Steinstössern und 100 Steinhebern dürfen wir in Kaltbrunn eine spannende und traditionsreiche Schweizermeisterschaft erleben. Mit den Steilörgeler, der Eintracht Kaltbrunn, der Guuzimusig und Stark – die Band wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Einheimische Favoriten für eine Top-Platzierung und der Turnverein Kaltbrunn freuen sich über zahlreiche Unterstützung.

Tagesprogramm Samstag 17. September 2016

09.00 Uhr	Beginn Vorrunden Steinstossen
10.00 Uhr	Beginn Vorrunden Steinheben
13.00 Uhr	Beginn Finaldurchgänge Steinstossen
13.30 Uhr	Promi Steinstossen
17.30 Uhr	Rangverkündigung Steinstossen
18.00 Uhr	Finaldurchgänge Steinheben
Anschliessend	Unterhaltung mit Eintracht Kaltbrunn und Stark – Die Band

www.stvkaltbrunn.ch/smsteinstossen



17. SEPTEMBER

SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN

- STEINSTOSSEN - NATIONALE MEISTERSCHAFTEN - STEINHEBEN -



Lokalmatadoren in den eigenen Reihen

Steinstossen und Heben haben in unserem Verein eine grosse Tradition; dies hat zur Folge, dass in den vergangenen Jahren immer wieder mal ein Talent in den beiden Disziplinen zu finden war. An der Heimmeisterschaft dürfen wir vor allem auf Michael Ziegler in der Kategorie Knaben gespannt sein. Er überzeugte bereits im letzten Jahr mit einem starken 4. Platz. Bei den Aktiven mit dem 12.5 Kg Stein wird Adi Rüegg, welcher vor wenigen Wochen unseren Vereinsrekord wieder in die Höhe schraubte, um einen Finalplatz kämpfen. Weiter freuen wir uns über die gemeldeten Damen aus der Frauen- und Töchterriege, welche bestimmt bei den Einzelleistungen aber auch in der Teamwertung überzeugen wird. Gespannt dürfen wir auch auf die Leistungen unserer Turner im Steinheben sein. Urs Steiner, welcher vor einigen Jahren die Steinhebermeisterschaften im baselländischen Buckten gewann, gehört beim 18-kg-Stein sicher zu den Mitfavoriten.

Für Unterhaltung ist gesorgt

Am Nachmittag unterhalten uns das Eschenbacher Duo «Die Steil-Örgeler». Mit Ihrer urchigen Musik passen sie zu 100% zu dieser traditionsreichen Sportart. Die Rangverkündigung und Siegerehrung erhält durch den Musikverein Eintracht Kaltbrunn den passenden Rahmen. Anschliessend sorgt «Stark – die Band» mit abwechslungsreicher Schlagermusik für Stimmung.



Steilörgeler aus Eschenbach sorgen für Unterhaltung auf dem Festgelände



Am Abend Schlagermusik mit Stark-die Band



17. SEPTEMBER

SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN

- STEINSTOSSEN - NATIONALE MEISTERSCHAFTEN - STEINHEBEN -



Schweizer Rekorde im Steinstossen

KATEGORIE	GEWICHT	WEITE	ATHLET/IN	WOHNORT	Jahr
Mädchen	4.0 kg	12.46m	Sina Cavelti	Wollerau	2014
Juniorinnen	6.0 kg	11.35m	Corina Obrist	Wallbach	2014
Damen	6.0 kg	11.91m	Corina Obrist	Wallbach	2015
Seniorinnen	4.0 kg	12.02m	Claudia Bosshart	Birmensdorf	2015
Mannschaft 3 Damen	6.0 Kg	28.39m Ø 9.46m	STV Tuggen		2003
Knaben	8.0 kg	13.38m	Stefan Wieland	Bern	2014
Junioren	10.0 kg	14.75m	Sandro Michel	Oberfrick	2015
Herren	12.5 kg	13.30m	Urs Hasler	Hellikon	2015
Herren	18.0 kg	10.30m	Simon Hunziker	Herznach	2014
Herren	40.0 kg	5.89m	Simon Hunziker	Herznach	2012
Senioren	10.0 Kg	12.97m	Joni Jaggi	Reichenbach	2015
Mannschaft 4 Herren	12.5 Kg	46.28m Ø 11.57m	STV Herznach		2015

Bestleistungen im Turnverein Kaltbrunn

Steinstossen 12.5 kg

Turner	Weite	Jahr
Adrian Rüegg	11.68m	2016
Roman Steiner	11.05m	2000
Andreas Meier	11.01m	2013

Steinheben 18.0 kg

Turner	Anz. Hebungen	Jahr
Urs Hager	100	1997
Max Schnyder	78	1986
Urs Steiner	70	2015

Steinstossen 18.0 kg

Turner	Weite	Jahr
Andreas Meier	7.80m	2013
Manfred Brunner	7.64m	2011
Adrian Rüegg	7.55m	2014

Steinheben 22.5 kg

Turner	Anz. Hebungen	Jahr
Peter v. Aarburg	60	1999
Urs Hager	55	2001
Markus Schatt	54	1999

Steinstossen 40.0 Kg

Turner	Weite	Jahr
Andreas Meier	4.29	2013
Markus Schatt	4.25	2015
Samuel Fäh	3.92	2015

Spannende Vereinsmeisterschaft

Ein langweiliger Routineanlass würde man denken, wenn man unsere VM nicht kennt. Doch das ist weit gefehlt. Auch dieses Jahr war die interne Meisterschaft der Aktivriege kaum an Nervenkitzel und Spannung zu überbieten.

Mit einer etwas kleineren Teilnehmerzahl als andere Jahre, aber trotzdem einem sehr hochkarätigen Athletenfeld startet der Wettkampf wie gewohnt mit dem gemeinsamen Einlaufen auf der Sportanlage Stiggleten.

Grosse Namen werden schnell als Favoriten gehandelt, doch aus dem Schatten lässt es sich bekanntlich besser angreifen.

Der Hindernislauf im Freien aufzustellen, ergibt nicht nur die Möglichkeit neuer Hindernisse und Linienführung, sondern auch in Bezug auf die Länge sind weniger Grenzen gesetzt als in der Halle. Dies merken einige Turner nach der Zielankunft schnell.

Die grösste Erneuerung ist bestimmt das Barrenturnen. Da das Wetter trocken und stabil ist, wird kurzerhand ein Barren auf dem Sportplatz für den Wettkampf bereit gestellt. Die Turner dankten dies mit schwierigem, ideenreichen und stielbewusstem Turnen. Die



restlichen Disziplinen können gemäss Zeitplan geordnet bewältigt werden, so dass rechtzeitig vor dem nahenden Unwetter der Letzte das Ziel vom 800-Meter-Lauf erreicht. Eine weitere Erneuerung auf dieses Jahr hin ist, dass der Abend nicht wie gewohnt von einem TK-Mitglied organisiert wird, sondern vom Vereinsmeister des letzten Jahres. Sicher wären alle gerne zu einem der Sieger des letzten Jahres gereist. Martin Probst weilt derzeit noch auf dem asiatischen Kontinent und besucht dort eine Weiterbildung. Adrian Scherzinger, der letztes Jahr zusammen mit Martin gewonnen hat, organisiert den Abend unweit des Sportgeschehens im Vereinslokal des neu hier ansässigen Tennisclubs Gaster. Nun wollen aber alle ihre gezeigte Leistung auf der

Rangliste mit der erreichten Platzierung sehen. Die 23 Startenden dürfen alle beginnend von hinten der Reihe nach einen Preis aussuchen. Als der letztjährige, anwesende Vereinsmeister auf Platz 3 ausgerufen wird, steht fest, es wird einen neuen Vereinsmeister geben, der diesen Pokal noch nie gewonnen hat. Auf Platz zwei steht Patrik von Aarburg und Gewinner ist mit Simon Müller ein junger, aufstrebender Turner. Ihn hatten sicherlich nicht alle ganz vorne auf der Rechnung, doch mit seinem tadellosen Notenblatt ist er der absolut verdiente Vereinsmeister 2016. Nochmals herzliche Gratulation.

Aus den Geschichtsbüchern ist zu erfahren, dass Simon der zweitjüngste Vereinsmeister aller Zeiten ist und dass er jetzt schon einen Titel gewonnen hat, welcher sein bekannter Turnvater Toni in seiner Aktivkarriere nie erreichen konnte. (Evtl. startet Toni nächstes Jahr ebenfalls.)

Andy Meier



Aktivriege versinkt im Schlamm

Mit gut 30 Turnern reiste die Aktivriege ins Baselländische Diegten. Bereits die Anreise gestaltete sich etwas ausgedehnter als geplant. Ein zusätzlicher Umsteigevorgang (nebst vier sowieso geplanten...) und einer zusätzlichen Wartezeit in Olten stellte die Geduld der Turner etwas auf die Probe. In Diegten angekommen präsentierte sich das Festge-

lände dann etwas «feucht». Die grossen Regenmengen der vorhergehenden Wochen wirkten sich auch auf die Wettkampfanlagen aus. Vor allem die Disziplinen Fachttest All-round, Pendelstafette und der 800-m-Lauf waren auf dem schlammigen Untergrund ein «dreckiges» Erlebnis.



Nichtsdestotrotz motivierten sich die Turner und gaben im Rahmen der Möglichkeiten ihr Bestes. Zu erwähnen gilt es insbesondere die tolle Leistung im Steinheben mit 9.24. Ebenfalls ansprechend war das Barrenprogramm mit einer Note von 8.63. Unter dem Strich ergab der 3-teilige Wettkampf eine bescheidene Note von 24.27 Punkten. Die ergab den 9. Rang (von 14) in der zweiten Stärkeklasse. Nach einer kurzen Nacht und einer schlammigen Stafette machten sich die Turner mit dem Turnfestsong (Willkomme, willkomme,...) im Ohr auf die Reise nach Hause.

**Die Disziplinen im Detail
(in Klammern Anzahl Turner):**

PS80: 7.78 (10) 800 8.10 (6) SB: 8.00 (4)
HO 7.78 (9) STH: 9.24 (12)
FTA: 6.38 (12) STS: 9.16 (4) BA: 8.63 (12)
Endnote: 24.27

Adrian Scherzinger



Marken-Pneus und Felgen zu absoluten Tiefpreisen



pneuhaus rüdisüli

J. & N. Rüdisüli, Feld, 8718 Schänis

Kommen Sie bei uns vorbei
oder rufen Sie uns an...

055 615 14 50

Mo. bis Fr.: 8.00 h – 12.00 h
13.30 h – 18.30 h

Samstag: 8.00 h – 12.00 h

KÄRCHER

- glänzende Erfolge gegen hartnäckigen Schmutz -



Kärcher Professional

Aussen anthrazit - im Herzen gelb

Kärcher-Service-Stützpunkt

Kärcher - Shop

Traktoren und Landmaschinen

Berchtold
Steiner AG

Service · Reparaturen · Verkauf

Benknerstrasse 49 • 8722 Kaltbrunn
www.berchtoldsteinerag.ch ☎ 055 283 18 33

Taxi Reust

24 Std. Service



079 283 77 77

Unsere Leistungen:

Autokurs: Bhf Näfels - Mullern - Fronalp
Behindertentransporte bis zu 3 Rollstühlen
Flughafentransfer
Kinder und Schülertransporte
Busreisen und Ausflüge bis 20 Fahrgäste
Expresskurierdienste
Vereinsfahrten und Shuttle-Service für div. Anlässe

Für Anfragen per E-Mail: reustgmbh@bluewin.ch

Rheintaler Turnfest mit idealen Wetterbedingungen

Mit grosser Begeisterung reisten wir eine Woche nach dem Turnfest Diegten mit rund 44 Turnern um 06.07 Uhr mit dem Zug von Kaltbrunn nach Buchs und anschliessend mit einem Bus in Richtung Festgelände zum Rheintaler Turnfest nach Gams...

Nach einem kurzen Einturnen bei bereits heissen Temperaturen kamen wir alle auf unsere Touren, sodass die ersten Wettkämpfer um 08.45 Uhr mit Schleuderball im ersten Wettkampfteil starten konnten. Kurzerhand später nahmen unsere Athleten den 800 m und Pendelstafette in Angriff. Mit der Zwischennote von 8.73 haben wir uns gegenüber Diegten sehr stark gesteigert. Bravo!

Auch der zweite Wettkampfteil mit Steinheben und Hochsprung erfolgte noch vor dem Mittagessen.

Bei diesen beiden Disziplinen erzielten wir die Note 8.67, welche die Leistungen der Vorwoche bestätigte.

Taktisch gestärkt starteten wir um 13.30 Uhr mit den Disziplinen Steinstossen, Barren und Fachttest.

Hierzu gratulieren wir Adrian Rüegg zum neuen Vereinsrekord beim Steinstossen mit einer Weite von 11.68 m! Beim Barren sowie beim Fachttest konnten wir uns gegenüber der Vorwoche steigern. In diesem dritten Wettkampfteil erzielten wir die Note 8.42, bedeutet wiederum eine Steigerung gegenüber Diegten.

Letztendlich erkämpften wir gemeinsam die solide Endnote von 25.83 und belegten damit in der 1. Stärkeklasse den 7. Rang. Gratulation allen Wettkämpfern!

Gerne hervorheben möchte ich einmal mehr die super Organisation für beide Turnfeste. Vielen Dank!

Thomas Fäh



Kaltbrunn gewinnt den 30. Bogmencup

Die Geschichte des 30. Bogmencup beginnt bereits an der 100. Hauptversammlung im März. Präsident Manfred Brunner verkündete den Sieg am Bogmencup als eines seiner Jahresziele. Er schwor alle Turner darauf ein, am 9. Juli am Bogmencup teilzunehmen.

Nach zwei intensiven Bogmen Trainingswochen mit Berglauftraining, Steinstossen und Barren- (Höhen-)Training waren die Kaltbrunner so gut vorbereitet wie nie zuvor.

Dem Aufruf des Präsidenten folgten 27 Turner aus Kaltbrunn (plus einige Fans). Nach

einem gemütlichen Apèro in der Erlen in Benken ging es zum Parkplatz Mittelwängi. Während das Gros der Turner sich auf den Weg in die Obere Bogmen machten, durften jeweils fünf Turner aus Kaltbrunn und Benken auf ihren Start für den Berglauf warten. Als dann die Strecke für die Läufer frei war, erfolgte der Startknaller. In heroischer Art und Weise rannten die zehn Turner nach oben. Unter tosendem Applaus kamen die Turner auf der Oberen Bogmen an, wobei der schnellste ein Benkner war.

Nach dem Einturnen am Barren reduzierte sich die Teilnehmerzahl der Kaltbrunner leider auf 26, da der älteste Turner den Barren «rück-



wärts» verlassen musste. Nach dem Einmarsch mit dem Turnerlied zeigten sowohl die Kaltbrunner und vor allem die Benkner ihre Klasse am Barren. Die Kaltbrunner hatten jedoch noch einen Trumpf in der Hand: Das Steinstossen mit dem Bogmen-Stein. Die Kaltbrunner gewannen mehr Direktduelle gegen die Benkner. Nur der Präsident sowie der Oberturner aus Kaltbrunn vermochten dem Druck nicht standhalten und verloren ihre Duelle kläglich... Man wartete also gespannt auf die Siegerehrung. Und dann war es tatsächlich soweit: Kaltbrunn gewann die Jubiläumsausgabe des Bogmencups. Die Freude auf diesen langersehten Triumph war selbstverständlich

gross. Präsident Manfred Brunner durfte als erster einen grossen Schluck Gerstensaft aus dem Melchterli geniessen.

Anlässlich des Jubiläums verbrachten die Turner im Anschluss noch einen gemütlichen Abend in der Alp Vorderwängi. Güscht Scherzinger rollte die Geschichte des Bogmencups noch einmal auf und erzählte viele interessante Episoden aus der 30-jährigen Geschichte des Wettkampfs.

Herzlichen Dank an die Organisatoren des Jubiläums unter der Leitung von Andy Meier, sowie an die Kampfrichter Diana Lendi und Peter Hofstetter sowie dem Speaker Jean-Pierre Jud.

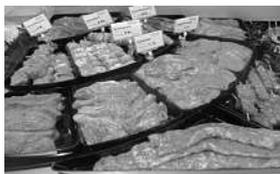
Adrian Scherzinger





**Dorfstrasse 3
8722 Kaltbrunn**
Fon: 055 283 43 00 * Fax: 055 283 43 04
www.buechlermetzg.ch

- **Frischfleisch aus der Region**
 - **Breites Grillsortiment**
 - **Wurstwaren**
 - **Frischfisch**
 - **Antipasti**
- **Take Away von Montag – Freitag ab 11.00h**
 - **Regionales Käsesortiment**



Turnfesthauptprobe der Töris am Glarner Verbandsturntag

Bei schönsten Wetteraussichten besammelten sich die Turnerinnen der Töchterriege am 21. Mai vor dem Kupfentreff. Bevor wir mit den Autos Richtung Schwanden aufbrachen, gab es noch letzte Infos von unserer Leiterin. Damit sollte auch für unsere jüngsten Turnerinnen, für die es das erste Turnfest überhaupt war, alles klar sein.

An diesem Vorbereitungswettkampf für die weitere Turnfestsaison startete die Töchterriege in fünf Disziplinen. Zuerst zeigten die Turnerinnen am Schulstufenbarren ihr Können. Das erste Mal durften sie dabei in ihrem neuen Dress an einem Wettkampf teilnehmen. Die zwei mittelmässigen Durchgänge wurden mit der Note 8.98 benotet.

Anschliessend tauschten die «Töchter» ihre Tüppeli mit Nagelschuhen und machten sich auf Richtung Leichtathletikplatz. Die Weitspringerinnen sprangen so weit wie nur möglich in den Sand. Trotzdem kamen nicht alle Turnerinnen an ihre Bestleistungen während dem Training heran. Mit der Note 7.74 beendeten sie diesen Wettkampfteil.

Als nächstes stand Team-Aerobic auf dem Turnprogramm. Diese neun Turnerinnen starteten das erste Mal in dieser Disziplin. In den letzten Jahren hatte sich die Töchterriege auf die Disziplinen der Leichtathletik konzentriert. Jetzt war es aber definitiv wieder an der Zeit, eine eigene Team-Aerobic-Nummer aufzuführen. Die zwei starken Auftritte wurden mit der Note 8.69 belohnt! Super!!!

Zum Schluss des Tages standen die Sprinterinnen und die Frauen des Fachtest Allround im Einsatz. Mit der schnellen Durchschnittszeit von 11.66 Sekunden in der Pendelstafette erreichten die zehn Sprinterinnen ihr Ziel klar. Dies entspricht der Note 8.68. Die sechs «Fachtestlerinnen» erreichten mit der Note 7.22 den elften Schlussrang.

Nach der Rangverkündigung machten sich alle Turnerinnen früher oder später wieder auf den Heimweg.

Stefanie Zahner



waren die pinken Hosen schnell mit nassen Flecken bedeckt. Trotzdem legten sie einen sicheren Auftritt hin. Dies war unser turnerischer Abschluss.

Nun knurrte uns der Magen und die Töris gönnten sich etwas zu Essen. Den Nachmittag verbrachten wir auf dem Festgelände, schauten uns verschiedene Disziplinen an und sammelten Ideen für die neue Barrenübung. Um viertel ab vier besammelten wir uns erneut beim Taschendepot und machten uns auf den Weg in die Unterkunft. Mit dem Bus fuhren wir ca. zwei km in unsere Zivilschutzanlage, welche sehr abgelegen war. Der Schock war gross, als wir das kleine Zimmer sahen, wo alle Töris ihren Schlafplatz haben sollten. Schnell dachten einige, sie schlafen draussen im Gang, so gab es ein wenig mehr Platz. Danach machten wir uns alle auf den Weg zu den Duschen. Für die abendliche Party wurden wieder die Tanz/Gummistiefel montiert. Schon bald war es 18.00 Uhr und wir nahmen den Shuttlebus zurück zum Festgelände. Wir gönnten uns einen reichhaltigen Z'nacht und stiessen zum ersten Mal auf den Abend an. Anschliessend wurde in allen drei Festzelten heftig gefeiert

mit super Dj's und Band's. Die Stimmung war trotz den 3'600 Turnern immer super, obwohl es manchmal eng wurde. Nach und nach verliessen immer mehr die Party, einige nahmen das Taxi andere liefen voll motiviert die zwei Kilometer zum Schlafplatz. Schlussendlich waren nur noch drei Kaltbrunnerinnen unterwegs, welche ohne Schlaf die ganze Party durchzogen. Als sie nach einem reichhaltigen Z'morge die Unterkunft um 08.00 Uhr auffanden, weckten sie die ganze Töri mit einem «Guete Morge»-Schrei. Nach und nach er wachten die müden Gesichter und machten sich bereit für den Z'morge. Um 10.45 Uhr trafen wir uns zum letzten Mal beim Taschendepot. Mit heiseren Stimmen führte der Weg zum Bahnhof, wo wir auf den Zug warteten. Im Zug wurde unsere Leistung mit dem 15. Rang im 3-teiligen Wettkampf bekannt gegeben. Wir fuhren von Thusis nach Chur, mit dem schönen ICE nach Sargans und weiter nach Kaltbrunn. Um 13.51 Uhr kamen wir wieder in unserem schönen Dorf an und verabschiedeten uns von diesem einzigartigen Turnfest. Wir freuen uns bereits alle schon aufs nächste Wochenende in Gams.

Olivia und Sarah Artho



Hochsprungrekorde dank Personal-Trainer am Turnfest in Gams

Und weiter ging's – nach nur fünf Ruhetagen – mit Turnfest Nummer zwei in Gams. Nun wieder frisch erholt und munter kamen die TÖRI's erneut zusammen und machten sich am Samstagmorgen auf ins St. Galler Rheintal. Das Wetter zeigte sich von seiner gnädigen Seite und auch der Holzboden im Festzelt verhieß trockene Aussichten für das abendliche Fest.

Im Hochsprung, einer der ersten Disziplinen, gab es Rekorde zu verzeichnen – dies wohl auch dank unserem «Personal-Trainer» Patrik Von Aarburg und seinen «Last-minute-Tipps». Über sein exklusives und einzigartiges Trainer-Shirt zeigte er sich sichtlich erfreut und trug es dann auch mit Stolz und Würde den ganzen Abend lang!

Die WeitspringerInnen zeigten ihr Können zeitgleich zum Hochsprung in ihrem Metier – dem Sand.

Den zahlreichen Anfeuer- und MitfieberInnen, welche uns allen motivierend zur Seite standen – ein Herzliches Dankeschön!!

Nach der Stufenbarren-Sektion, welche ebenfalls von einer grossen Anzahl an ZuschauerInnen und dem Vereinsfahnen unterstützt wurde, ging es weiter mit Sprint und Fachttest.

Die Team-Aerobic-Damen hatten Glück und durften ihre fleissig einstudierte Choreo im Trockenen zum Besten geben. Die Riesen-Fan-Gemeinde brachte eine heitere Stimmung mit. Die Sache mit dem Klatschen zur Musik muss allerdings noch etwas präzisiert werden... liebe Fans... Nichts destotrotz – Gestrahlt wurde auf der Bühne jedenfalls um die Wette. Es hat sich gelohnt und war eine wahre Freude, da zuzuschauen!!



Nach all unseren sportlichen Bemühungen ging's ans Waschen. Die einen mit mehr – und andere mit etwas weniger Wasser... frisch sahen wir zu Beginn des Abends dann alle aus.

Der Abend verging im Flug – tanzend, singend, plaudernd und mit viel Freude über unsere absolvierten Disziplinen.

Bereits früh morgens erwartete uns ein feines und liebevoll angerichtetes Zmorgebuffet. Nach weiteren Stunden voller Musik, Gesang, Jass und Tanz machten wir uns auf die Heim-

reise. Während unserem Reisi über St. Gallen, Herisau und Wil mussten wir uns viel zu lange in Geduld üben, bis dann die ersehnte Musik abgespielt werden konnte... Und was die Reiswaffel dabei für eine Rolle spielt... bleibt wohl für viele von uns ein grosses Geheimnis... Geknuspert wurde jedenfalls aus ganz grossen Boxen...

So kamen wir dann müde und zufrieden mit unseren TÖRI-Taschen am Bahnhof Kaltbrunn an, wo sich der Turnfest-Kreis für dieses Jahr geschlossen hat.

Therese Wepfer



Zahner

Garten- & Landschaftsbau GmbH



8722 Kaltbrunn

Tel : 055 283 48 93

Nat: 079 633 58 03

www.gartenbau-zahner.ch

Hager Fensterservice

Armin Hager

Telefon 079 124 44 55

info@hager-fenster.ch

- Nachrüstungen
- Insektengitter
- Fensterersatz
- Glaserarbeiten
- Glasgeländer
- Haustüren/Zi.-Tü.
- AluTop Holzfensterverkleidung
- Einbruchschutz
- Lichtschachtgitter
- Neu- und Umbau
- Ganzglasduschen
- Glasschiebetüren
- Plissé/Rollos

www.hager-fenster.ch

www.benken-krone.ch



typisch Chronä!

...Frisch, Fromm,
Fröhlich, Frei & Food!



Chronä Bänggä

Restaurant, Bistro & Bar

055 293 53 23 • info@benken-krone.ch

GARAGE Brunner



Thomas Brunner
Fischhausenstrasse 8a
8722 Kaltbrunn

055/ 283 34 83
info@brunnergarage.ch
www.brunnergarage.ch

Classic Parts Stützpunkt



VW
Audi
Seat
Skoda

Abschlussessen Töri

Was kommt nach einem halben Jahr intensivem Training und nach einer erfolgreich absolvierten Turnfestsaison? Natürlich, unser beliebtes Abschlussessen. Wir trafen uns beim Kindergarten in der Nähe vom Kupfentreff. Die Tische waren bereits liebevoll von Marion gedeckt worden.

Wir fühlten uns direkt wieder als kleine Kinder, als wir uns an die kleinen Tische setzten. Für Speis und Trank war gesorgt. Es wurden feine Salate und ein riesen Dessertbuffet von den Turnerinnen vorbereitet. Auch für Fleisch war gesorgt, denn es wurde der zur Tradition gewordene Schinken, den wir immer als Geschenk am Glarner Verbandsturntag bekommen, von Marion gekocht. Es wurde viel

geplaudert, denn es gab immer noch viele interessante Dinge, die man sich über die Turnfestsaison zu erzählen wusste. Dieses Jahr hatten wir uns sogar auf die Schneckenplage des letzten Jahres vorbereitet und durften unsere Taschen im Kindergarten lagern. So gab es dieses Jahr kein riesen Geschrei ☺. Die Zeit verging wie im Fluge und das Dessert Buffet war auch fast aufgegessen als Marion uns offiziell in die 5-wöchige Ferienpause entliess. Wir freuen uns aber jetzt schon auf die abwechslungsreichen Turnstunden, die uns nach den Ferien wieder bevorstehen werden. Aber zuerst wird jetzt gebadet, sich gesonnt und die schönen Abende genossen.

Nicole Cavicchiolo





Wir machen für Sie Bankgeschäfte einfach und verständlich. Tag für Tag.

Telefon 0844 11 44 11 • www.banklinth.ch



Bank Linth

Richtig einfach.

Ein Unternehmen der LLB-Gruppe

Die Damenriege startete am Turnfest in Gams

Schon früh morgens um 05.35 Uhr hatten wir die Besammlung im Kupfentreff, und machten uns schon kurze Zeit später mit Privatautos auf den Weg nach Gams. Am Ziel angekommen stärkten wir uns zuerst mit Gipfeli und Kaffee, bevor es danach richtig los ging und wir uns auf die verschiedenen Disziplinen verteilten. Den Start des Wettkampfes machten unsere Steinheberinnen, die eine sehr gute Note von 9.25 erreichten. Danach kam das Schleuderball-Team an die Reihe, bei denen es nicht ganz so gut lief und nur eine Note von 7.28 herauschaute. Nach dieser Misere ging es zum guten Glück wieder bergauf. Die Steinstösserinnen holten eine 9.60 und im Fachttest erzielten wir die sehr gute Note von 9.76. Zum Schluss kam noch

unser Aerobic-Team zum Einsatz, die mit einer sehr guten Übung eine 9.12 verdient erhielten.

Im Grossen und Ganzen konnten wir mit unseren Tagesleistungen zufrieden sein, wir erkämpften uns mit einer Gesamt-Note von 26.84 den 11. Schlussrang von 31 Vereinen in der 4. Stärkeklasse. Nachmittags hatten wir Zeit und nutzten diese um die Aktivriege & die Töri zu unterstützen. Um ca. 17.15 Uhr gab es zu unserer Stärkung eine feine Rösti mit Braten und Gemüse. Frisch gestärkt folgte der gemütliche Abschluss bis weit in die Nacht hinein. Nach einer kurzen Nacht trafen wir uns bei schlechtem Wetter zum Frühstück und machten uns nach diesem auf die Heimreise.

Tamara Vogt



11. Rang am Turnfest Wetzikon

Voller Vorfreude auf das nächste Turnfest trafen sich die Turnerinnen am Samstagmorgen in Kaltbrunn ein um gemeinsam mit dem Zug nach Wetzikon zu reisen. Trotz des bewölkten Wetters war die Stimmung untereinander super und von Nervosität (noch) keine Spur in Sicht. Kurz vor Mittag stand die erste grosse Disziplin an, Team-Aerobic. Leider konnten wir nicht mit unserer Musik proben, da nebenan schon andere Vereine ihr Können unter Beweis stellten. Wir machten trotzdem das Beste daraus. Nun doch ein wenig nervös legten wir los und hatten riesig Spass dabei. Schon wieder vorbei, hatten wir nicht gross Zeit die Note abzuwarten da STH, SB, STS und FTA

auf dem Plan standen. Das Wetter machte langsam mit und bei den anderen Disziplinen lief es ebenfalls super. Einige Damen konnten sogar ihr persönliches Ziel erreichen, was natürlich zusätzlich Freude bereitete.

Mit den Noten vom TeamAerobic 8.58, Schleuderball 8.40, Steinheben 9.25, Steinstossen 9.91 und Fachtest Allround 9.84 erreichten wir mit einer Gesamtnote von 27.18 wieder den 11. Rang in der 4. Stärkeklasse von 44 Vereinen.

Nachdem alle Disziplinen vorbei waren, genehmigten wir uns einen ordentlichen Apéro, um gemeinsam auf den gelungenen Tag an-



zustossen. Das hatten wir uns verdient. ☺ Was wir nicht verpassen durften war natürlich der Fussballmatch der Schweiz gegen Polen. Ab ins Bierzelt, um unsere Fussballmänner zu unterstützen. Daniela Eberhard hatte sogar noch Klebetattoos mit Schweizerfahnen und Fussbällen im Gepäck. So waren auch wir wie die rot/weissen Fans geschmückt und haben uns zusätzlich mit ein paar gepimpten Bier eingestimmt. ☺ Tja, Daumendrücken und Mitfiebern hat leider nichts gebracht. So ha-

ben wir uns rasch dem festlichen Teil gewidmet und uns nach dem Abendessen ins Partygetümmel gestürzt. Flotte Tänze, lautes mitsingen und ein paar Drinks durften natürlich nicht fehlen. Wir konnten uns in der Weinstube, im Bier-, Fest- oder Barzelt vergnügen. Da hatte es für jeden etwas dabei. Ein gelungener Abend würde ich sagen und wir freuen uns auf das nächste Turnfest.

Yvonne Blöchlinger

Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen /

Marcel Ziegler

Mobile 079 455 81 04

marcel.ziegler@axa-winterthur.ch



winterthur

Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**



 **federtechnik**
GROUP

**UNBEGRENZTE
MÖGLICHKEITEN IN
DER FEDERTECHNIK.**

www.federtechnik.ch



Federtechnik Kaltbrunn AG

Benknerstrasse 54, CH-8722 Kaltbrunn, Tel. +41 55 293 20 20, Fax +41 55 293 20 00, info@federtechnik.ch

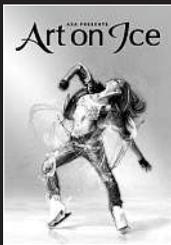
ERNi

Hauptsitz
ERNi Druck und Media AG
Uznacherstrasse 3
CH-8722 Kaltbrunn
Telefon 055 293 34 34

Geschäftsstelle
ERNi Druck Rapperswil
Untere Bahnhofstrasse 2
CH-8640 Rapperswil
Telefon 055 220 61 20

Konzept/Gestaltung ()
Text/Bild ()
Offsetdruck ()
Weiterverarbeitung ()
Internet/Multimedia ()

Konzepte für effizientes Publizieren



info@ernidruck.ch | www.ernidruck.ch

Ausflug auf die Alp Wielesch der Frauen

Bei wunderschönem, trockenem Wetter traf man sich um 19.00 Uhr im OSZ für eine gemeinsame Wanderung zur Alp Hütte Wielesch. Da es sich hierbei um den ersten schönen und warmen Montag des Jahres handelte, war das Interesse an diesem Ausflug beachtlich gross. So gab es einen gemütlichen Spaziergang vom Parkplatz Kohlwald zur Alp Hütte. Bei

Speis und Trank stärkten sich die Frauen nach dem Aufstieg. Zum Abschluss gab es noch ein Gruppenfoto mit einem bezaubernden Sonnenuntergang über dem Zürichsee. Auch dieser Anlass war einmal mehr von einer super Stimmung begleitet. Danke der Organisatorin Ziegler-Eberhard Anita.

Anita Ziegler



Ihre Immobilie in guten Händen



FTK IMMOBILIEN
SUCHEN · FINDEN · WOHNEN

055 293 40 10
www.ftk-immobilien.ch

Ihr Partner
für Neu- und
Umbauten.

Küchen · Schränke · Innenausbauten
Deckenverkleidungen · Glasreparaturen
Fenster und Türen · Bodenbeläge



Betschart

Schreinerei-Bodenbeläge GmbH

Wildbrunnstrasse 12
8722 Kaltbrunn
Telefon 055 283 47 47

www.betschart-kaltbrunn.ch



SUBARU

Garage Hüebli Urs Steiner AG – Seit 1980 in Kaltbrunn

www.steiner-subaru.ch



liche Grüsse

Gabriel
HIMMLISCH GUT

BÄCKEREI KONDITOREI CAFÉ

Die XL-Frauen auf Wilhelm Tells Spuren

Wenn 20 Engel reisen, lacht der Petrus, besonders nach so einer langen Regenzeit. Bei strahlend blauem Himmel bestiegen wir am 4. Juli um 8.15 Uhr freudig den Waespi Bus mit Humor-Chauffeur Pirmin.

Bald begann unsere wunderschöne Überlandfahrt vorbei: *«Z’Tugge häts Mugge, z’Wange tüendses fange, z’Moulen tüends es spuele.»* bei Hütten mit Weitsicht, bei Bostadel für Gratisferien... bei Zug Altstadt Durchfahrt – Steinhausen, Gisikon Root – Luzern

Beim Durchqueren von Luzern erleben wir im Tunnel kurze Sicht aufs «Gütsch» und schon bald landen wir im Glasiquartier in Hergiswil. Natürlich kam s’Käfele vorem Lädle. Den von Mary gespendete Kaffee mit Gipfeli geniessen wir in froher Runde. Herzlichen Dank!

Nun Frisch gestärkt zog es uns fast magnetisch in die Glasiläden. Unsere Augen bewunderten entzückt die verschiedenen Glasdesigns. Dabei erwachten auch unsere stillen Wünsche und dank dem 2. Wahl-Laden erfüllten wir sie uns. Happy verliessen wir die Glasi.

Weiter ging die schöne Carfahrt Richtung Buochs – Beckenried aufwärts unserem Ziel Seelisberg entgegen. Kaum aus dem Car ausgestiegen, erlebten wir ein einmaliges Aus-sichtserlebnis. Unter uns zeigte sich im schönsten Blau der Vierwaldstättersee. Mit Brunnen, Morschach und ihrem Nachbar dem Fronalpostock. Eine einzigartige, einmalige Bilderbuchlandschaft lag uns zu Füssen.

Nun knurrte uns der Magen. Es zog uns ins heimelige Hotel und Naturhaus «Bellevue» an einen festlich gedeckten Tisch. Bald kehrte Stille ein. Wir genossen die feinen, zarten Rahmschnitzel, die reichhaltigen Gemüsebeilagen und Teigwaren. Auch der Pommes Frites Gluscht wurde gestillt. Ein feines Caramel-

köpfchen erfüllte unser Süssigkeitsverlangen. Nach dem Verdauungsspaziergang trafen wir uns beim Bahnhofplatz der Treib-Seelisbergbahn. Um 14.25 Uhr stiegen wir unternehmungsfreudig in einen roten Wagen der Standseilbahn. Nach acht Minuten interessanter, spezieller Fahrzeit landeten wir bei der Schiffhaltestelle «Treib». Nach kurzer Zeit des Verweilens kam stolz unser Raddampferschiff «Schiller» gefahren. Eilig stiegen wir um 15.02 Uhr ein und fanden im Nu ein angenehmes Plätzchen. Bei schönstem Wetter auf hoher See genossen wir die Fahrt vorbei an Brunnen – Rütli – Sisikon – Tellsplatte – Bauen – Isleten – nach Flüelen.

Um 16.00 Uhr nahmen wir Abschied vom Schillerschiff (Fast wehmütig – zu schnell verging die Zeit auf den «Wellen»).

So wechselten wir zum uns vertrauten Car mit Pirmin. Unsere abwechslungsreiche Rückfahrt von Flüelen über Ibach – Schwyz – Sattel zum Landgasthof Riet Feusisberg, war gespickt mit Pirmins Humor. Zum Beispiel: «Richtige Schlange und Auto-Schlange – wo liegt der Unterschied? Die richtige Schlange hat das A... hinten – die Auto- Schlange vorne...»

Mit Sicht auf unsere Zürichsee-Umgebung stillten wir unseren letzten Gluscht. Vom abwechslungsreichen Tag beglückt, kehrten wir happy und auch pünktlich 19.15 Uhr nach Kaltbrunn zurück. Danke Heidi und Hedy für den interessanten und geselligen Tag.

Gisela Rüegg





Gesundheit durch Bewegung

Physiotherapie & Fitness-Center

Wir bieten Ihnen auch:

**Everdance
Hip Hop
Bodyforming
Zumba®
Jazz-Dance
Pilates
Dance for Kids
Tae Bo®
Step-Circuit**

Gewerbezentrum Wilen - Fabrikstrasse 2 - 8722 Kaltbrunn
Tel.: 055 283 4750 - info@physiovital.ch - www.physiovital.ch

Besuchen Sie unsere Ausstellungen mit den Badneuheiten 2016

Räume zum Wohlfühlen...
Wir verwirklichen sie.

055 293 40 60

das-umbau-team.ch

KÜCHEN BÄDER UMBAUTEN



AKUBA GmbH | Fischhausenstrasse 9a | 8722 Kaltbrunn | www.das-umbau-team.ch

Frohe Aussicht!



**Treffpunkt der Schwinger-, Volks-
und Ländlermusikfreunde**

Räumlichkeiten für Gesellschaften
Hochzeiten, Bankette und Tagungen
von 10-130 Personen

Hotel Restaurant Frohe Aussicht

Martin & Anni Kessler
Rickenstasse 55
8730 Uznach

Tel. +41 (0) 55 280 23 71

Natel +41 (0) 79 632 82 51

E-Mail: frohe.aussicht@bluewin.ch

Web: www.aussicht.ch

Täglich geöffnet, Montag ab 14.00 geschlossen



architektur nach mass

ochsenbein o&p
architekten

ochsenbein & partner gmbh
dipl. architekten htl

grafenastrasse 8, 8722 kaltbrunn

055 240 90 10
www.ochsenbein.info

projektion / bauleitung / beratung / schulung

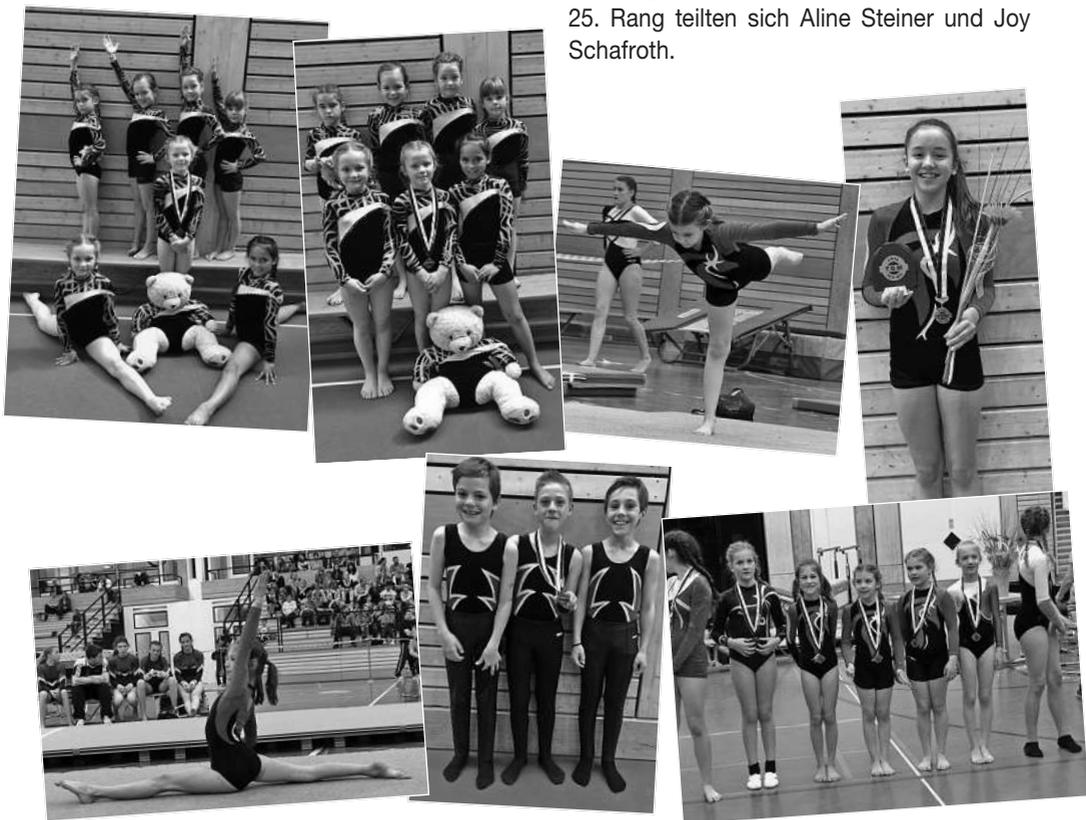
Toggenburger-Gerätemeisterschaft Wil

Samstag 30. April 2016

Auch in diesem Jahr nahm die Geräteriege Kaltbrunn an der Toggenburger-Gerätemeisterschaft teil, welche dieses Jahr das erste Mal in Wil stattfand. Als sich die K1 und K2 Turnerinnen im Kupfentreff Kaltbrunn versammelten ging es los nach Wil.

Im K1 durften wir mit 4 Turnerinnen an den Start gehen. Gesamthaft starteten in dieser Kategorie 119 Turnerinnen. Zeitgleich turnten unsere K2 Turnerinnen. Mit Janine Lehmann, Sandra Gisler und Lea Rüegg durften wir mit drei super Turnerinnen in der Kategorie von

110 Teilnehmenden antreten. Mit dem 36sten Rang erturnte sich Lea Rüegg sogar eine Auszeichnung. Für Sandra Gisler reichte es mit dem 38sten Rang leider nur ganz knapp nicht mehr. Nach einem gelungenen Wettkampf durfte natürlich ein feines Glace nicht fehlen. Als wir nach Hause fuhren, kamen uns auch schon die K3 Turnerinnen unter der Leitung von Steffi Zahner entgegen. Mit vielen Glückwünschen der Kleineren ging es für unsere Grossen erst los. Die Glückwünsche der Kleinen und das Können der Grösseren brachte uns drei Auszeichnungen. Auf dem 23. Rang klassierte sich Delia Schmucki, den 25. Rang teilten sich Aline Steiner und Joy Schafroth.



So durften wir nach einem gelungenen Wettkampf glücklich nach Hause wo es nun wieder heisst üben, üben, üben für den nächsten tollen Wettkampf in Kaltbrunn.

Sonntag 1. Mai 2016

Auch am Sonntag ging es bereits wieder früh morgens los. Sangmo war an diesem Wettkampf unsere einzige Hoffnungsträgerin in der Kategorie K5. Sangmo erturnte sich super Noten:

Boden	9.40	Ring	9.30
Reck	9.20	Sprung	9.10

Doch reichte es mit dieser Sprungnote um ganz vorne mitzumischen? Kaum war der Wettkampf beendet ging es mit der Rangverkündigung auch schon los. Als wir hörten, dass Sangmo den 3.Rang erreichte wussten wir die Sprungnote reicht. Da der erste und zweite Platz an den STV Widnau ging, dieser zum Glück aber nicht mehr zum Toggenburg gehört, wurde Sangmo zur Toggenmurgermeisterin in der Kategorie K5 gekürt.

HERZLICHE GRATULATION!!

Dies war also ein gelungener Start am Sonntagmorgen.

Am Nachmittag ging es dann auch für unsere K6er Turnerinnen Romana Romer, Ramona Romer und Rena Schmucki los. Auch unsere erste K7 Turnerin Tamara Blöchlinger brillierte mit ihrem Können.

Mit sehr schön geturnten Übungen und leider auch ein paar missglückten Elementen durften wir uns auch hier auf eine spannende Rangverkündigung freuen.

Rena Schmucki erturnte sich mit ihren sauber geturnten Übungen die Bronzemedaille. Ramona Romer turnte sich auf den 15. und Romana Romer auf den 16. Schlussrang. Für Tamara reichte es zu Rang 4.

Da können wir nur sagen wir sind super stolz auf all unsere Turnerinnen!

Sonja Schnyder



HONDA

Garage Stüssi Drive-in GmbH

Uznacherstrasse 57

8722 Kaltbrunn

Tel.: 055 283 19 37

www.stuessi-kaltbrunn.ch



Ihre Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

Manuel Jud, Privatkundenberater Individual,
macht für unsere Kunden in Kaltbrunn den Weg frei.

Raiffeisenbank Benken
Geschäftsstelle Kaltbrunn

Telefon 055 293 35 35
www.raiffeisen.ch/benken
benken@raiffeisen.ch

Weiter finden Sie uns in:
Benken – Gommiswald – Uznach

RAIFFEISEN

Interner Wettkampf der kleinen Mädchenriege

Zwei Wochen vor dem See-Gaster-Cup war für die Mädchen der kleinen Mädchenriege als Hauptprobe ein interner Wettkampf geplant. Zehn Mädchen trotzten dem schlechten Wetter und begaben sich bei strömendem Regen auf den Sportplatz. Sie massen sich in den Disziplinen Ballwurf, Weitsprung und 60-Meter-Lauf. Trotz dicken Regenkleidern, nassem Sand und rutschigem Boden gaben alle ihr Bestes. Die meisten Punkte erreichte Aline Zahner. Bei der Rangverkündung bekamen alle Teilnehmerinnen einen kleinen Preis überreicht.

Rangliste:

1. Aline Zahner
2. Selina Brunner
3. Sara Hautle
4. Cameron Zumstein
5. Emma Stössel
6. Janina Hager
Amélie Genoud
8. Azra Veseli
9. Jana Rüegg
10. Celine Cajacob

Sabrina Glükler



KONRAD JUD

BAUSPENGLEREI
SANITÄRE UMBAUTEN
WASSERLEITUNGSBAU

8722 Kaltbrunn - Tel. 055 283 19 13 - Fax 055 283 48 59 - koni.jud@bluewin.ch

Rest. Löwen



8722 Kaltbrunn

Partyraum für 60 Pers.
Saal für 100 Pers.

Fam. Andreas + Vreni Bachmann

MUSIK - STUBETE:

Jeden 2.Samstag

14:00 - 18:00Uhr

TEL: 055 / 2831593
info@loewen-kaltbrunn.ch
www.loewen-kaltbrunn.ch

*Kannst du in 9 Tagen besser aussehen
und dich fitter fühlen? **JA!***

Mit Clean 9 (C9) schaffst auch du es!



Lass dich
persönlich beraten
von

Marianne Probst
selbständiger Ver-
triebspartner
von Forever Living
Products, Kaltbrunn

079 751 70 32

mcprobst@gmx.ch
www.aloeschweiz.ch

Geräteriege am Glarner Verbandsturntag in Schwanden

Bei strahlendem Sonnenschein reisten die Grösseren Kinder der Geräteriege Kaltbrunn am 21. Mai nach Schwanden, um ihr Können in den Sektionen Sprung und Reck zu zeigen. An diesem Wettkampf konnten zum ersten Mal in dieser Wettkampfsaison die in der Turnhalle oft durchgeturnten Übungen gezeigt werden. Dabei kommt es neben der Einzelausführung auch auf die Synchronität an, was für viele Turnerinnen und Turner Neuland war. Auch das Zählen der Musik scheint für einige ein Buch mit sieben Siegeln zu sein. Da sind wir froh, dass wir auf ein paar «alte Hasen» im Sektionsturnen zurückgreifen können, die den Jüngeren bei Schwierigkeiten unter die Arme greifen.

Zuerst wurde das Sprungprogramm vorgeführt. Da dies eine schätzbare Disziplin ist, konnte sie zwei Mal gezeigt werden, wovon die bessere Note in die Wertung kam. Den

Turnerinnen und Turnern gelangen zwei fast gleich gute Durchgänge. Die Endnote von 8.37 reichte zum siebten Schlussrang in der Sparte Jugend.

Anschliessend zeigten die Reckturnerinnen ihr Können. Aufgrund des Trainingsrückstandes wurde hier mit einer tieferen Note gerechnet. Da der zweite Durchgang jedoch ziemlich gut gelang, wurden sie mit der Note 8.35 belohnt, was dem achten Schlussrang in der Sparte Jugend entsprach.

Stefanie Zahner



599 junge Kinder am See Gaster Cup in Kaltbrunn



Am Samstag, 4. Juni 2016 hat der See Gaster Cup unter der Organisation der Frauen- und Töchterriege sowie der Aktivriege Kaltbrunn bei mehrheitlich trockenem Wetter stattgefunden.

In verschiedenen Altersgruppen starteten um 08.00 Uhr auf dem Sportplatz Stiggleten die Leichtathletinnen und -athleten. Im Vierkampf absolvierten die Kinder und Jugendlichen folgende Disziplinen: Sprint, Hoch- oder Weitsprung, Ballwurf oder Kugelstossen und als Abschluss folgte der 1000 Meter Lauf.

Gleichzeitig fand in der Mehrzweckhalle Kupfentreff der Wettkampf im Geräteturnen statt. Die Turnerinnen und Turner zeigten Ihre Kür am Sprung, am Boden, an den Ringen sowie am Barren und am Reck.

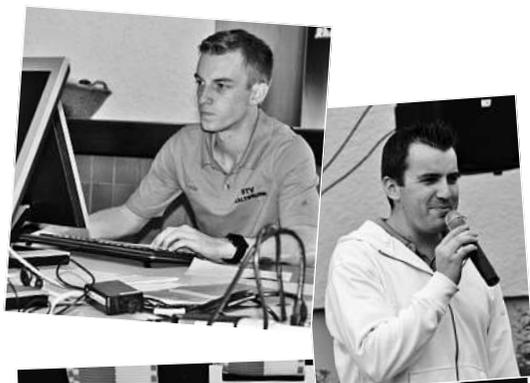
Nach den Wettkämpfen konnten sich alle mit einer feinen Penne mit Bolognese verpflegen und erhielten einen kleinen Dessert dazu. Am Nachmittag stand noch der Freizeitwettkampf auf dem Programm. Die Kinder konn-

ten bei sechs verschiedenen Posten ihre Geschicklichkeit auf spielerische Weise unter Beweis stellen und erhielten als Abschluss noch eine kleine Süßigkeit als Belohnung. Glücklicherweise hielt am Nachmittag das Wetter und so konnte die Vereinsstafette zwar bei trockenen Bedingungen gestartet werden, aber der Untergrund war trotzdem nass und dementsprechend rutschig. Als krönender Abschluss fand die Rangverkündigung statt und die Besten jeder Kategorie wurden ausgezeichnet.



Die guten Resultate der Kaltbrunner Athletinnen und Athleten möchte ich hier nochmals erwähnen und ihnen zum Erfolg gratulieren:

- Geräteturnen K3: 2. Rang: Tobias Lehmann
 3. Rang: Laurin Thoma
 Geräteturnen K5: 1. Rang: Sangmo Drongdey
 2. Rang: Fiona Kemp
 Geräteturnen K6: 1. Rang: Rena Schmucki
 Leichtathletik U08: 1. Rang: Luca Hödl
 Leichtathletik U10: 1. Rang: Ueli Eichenberger
 Leichtathletik U16: 1. Rang: Markus Lacher



Der Turnverein Kaltbrunn bedankt sich abschliessend bei allen Sponsoren, Gönnern und Helfern. Ohne die Unterstützung wäre eine Durchführung fast unmöglich. Eine Vielzahl von Bildern zum Anlass können auf der Homepage www.stvkaltbrunn.ch angesehen werden.

Fabio Noro



Kantonaler Geräteturnertag in Freienstein

Zum ersten Mal nahmen mit Sangmo und Rena zwei Turnerinnen der Geräteriege Kaltbrunn am Zürcher-Kantonalen Geräteturnertag teil.

Am Samstag, 2. Juli, nach langem Stau und vielen ungewollten Landschaftsbesichtigungen, schafften es Nicole und Sangmo gerade noch rechtzeitig zum Einturnen an den Geräten nach Freienstein. Die eingesparten Kräfte, die aus dem aus Zeitgründen weglassenen Einturnen resultierten, kamen Sangmo beim Wettkampf zu Gute. Mit souveränen Noten platzierte sie sich auf dem tollen 6. Rang von über 100 Teilnehmerinnen. Dank gutem Rat wurde bei der Anreise am Sonntag mehr Zeit eingeplant, die dann jedoch nicht benötigt wurde. Nach dem Aufwärmen startete Rena ohne Einmarsch (un-

gewohnt, bei unseren Zürcher Nachbarn ist es eben ein bisschen anders) in den Wettkampf. Trotz nicht bekannten schrägen Ringverhältnissen und speziellem Anstösser turnte Rena einen guten Wettkampf.

Nachdem Rena und Ramona die Sonne in vollen Zügen genossen haben, begann schon bald die Rangverkündigung. Rena durfte eine Auszeichnung für den ausgezeichneten 4. Schlussrang entgegen nehmen. Wieder einmal ungewohnt, wie so Vieles an diesem Wettkampf, erklang plötzlich «schöne» Musik, welche die ersten zehn platzierten Turnerinnen verwirrt geniessen konnten.

Danach fuhren sie nach einem erfolgreichen Turn-Wochenende auf direktem Weg nach Hause.

Rena Schmucki, Ramona Helbling



Abschluss vor Sommerpause im Getu

Die Tradition gibt es bereits so lange wie die Geräteriege: am letzten Mittwoch vor den Sommerferien findet ein Coupe-Essen anstelle der Turnstunde statt.

Alle K1- und K2-Turnerinnen und Turner, welche im vergangenen Turnjahr den Spagat gelernt hatten, durften einen feinen Coupe geniessen.

Bei den älteren Turnerinnen und Turner kommen verschiedene Aufgaben dazu, die mit Kraft, Ausdauer, Geschicklichkeit, Training und

Beweglichkeit zu tun haben. Je länger eine Turnerin oder ein Turner in der Geräteriege ist, desto mehr Aufgaben müssen gelöst werden. So hat jedes Kind mit Ausdauer und Fleiss die Chance, ans legendäre Coupe-Essen zu gehen.

Dieses Jahr fand es am 6. Juli im Restaurant Brüggl statt. Dabei wurde viel geschwätzt, gelacht und gespielt. Am Ende verabschiedeten sich alle in die wohlverdiente 4-wöchige Sommerpause. In der letzten Woche der Sommerferien findet nämlich bereits wieder das Ferientraining statt.

Auch die Turnerinnen und Turner der Kids-Riege genossen eine Abschluss-Turnstunde ganz unter dem Motto «Glace». Dazu wurden verschiedene Aufgaben gelöst. Am Ende gab es für alle Kinder ein Glace.

Stefanie Zahner





sanoris

Praxis für allgemeine Zahnmedizin
und Kieferorthopädie Kaltbrunn

Med. dent. Patricia Hassler
Eidg. dipl. Zahnärztin SSO

Dr. med. dent. Brigitte Köllner
Kieferorthopädin

Praxis Sanoris
Rössliguet
Uznacherstrasse 1
8722 Kaltbrunn
Telefon 055 293 40 40
Telefax 055 293 40 41
www.sanoris.ch
info@sanoris.ch



Martin Hofstetter



Bau Tech Consulting GmbH

Bautechnische Beratungen und Bauleitungen im • Hochbau • Tiefbau • Strassenbau

 consulting@bautechgmbh.ch
www.bautechgmbh.ch

 **CH-8732 Neuhaus SG**
Tunnelstrasse 5

 Mobile +41 (0)79 215 20 55 

Abschlusstraining Mädchenriege klein

Zum Abschluss einer erfolgreichen Saison trafen nochmals alle 19 Mädchen der kleinen Mädchenriege bei der Turnhalle ein. Zum Aufwärmen gab es eine Schoggispiel-Stafette. In kleinen Gruppen ging es dann an verschiedenen Posten weiter. Wasserballone wurden auf Ziele geworfen, Dinge ertastet, Gegenstände gesucht, Sportarten und Tiere pantomimisch dargestellt und erraten und Wasserflaschen umgekegelt. Bevor alle ein Glace bekamen und zur Abkühlung in den Brunnen

sprangen, überreichte Katja den 14 Turnerinnen ein Kreuz für fleissigen Turnstundenbesuch. Zudem wurde Daniela, die zum letzten Mal leitete, mit einem kleinen Geschenk verabschiedet. Daniela, wir danken dir für dein Engagement und die Zeit, die du als Leiterin in der Halle verbracht hast.

Ein ganz grosser Dank geht vom Leiterteam an die 19 Mädchen. Wir durften ein abwechslungsreiches Jahr mit tollen Turnstunden, Wettkämpfen und Chränzli mit euch erleben!

Sabrina Glükler



Thurgauer Nationalturntag

Bei widrigen Verhältnissen starteten 5 Nationalturner am Thurgauer Nationalturntag in Sulgen. In der Kategorie L2 zeigte Michael Ziegler trotz schwierigen Bedingungen eine gewohnte starke Leistung im Vornotenprogramm. Seine hervorragenden 39.7 Punkte von maximal 40, motivierten auch die Kollegen zu Höchstleistungen. Gabriel Schatt in der Kategorie L1 überzeugte durchwegs, musste lediglich im Steinstossen einige Punkte liegen lassen. Die Nachwuchshoffnungen, Ciryll Baumann, Tobias Lacher und Jonas Ziegler zeigten keine Blöße und bewiesen, dass sich das Training im JUKO Lager gelohnt hat.

In den Zweikämpfen überzeugte lediglich Jonas Ziegler. Mit etwas Glück und einem starken Willen sorgte er mit einem gewonnenen Gang für die einzige Auszeichnung am Wettkampf. Michael Ziegler und Tobias Lacher konnten die gute Ausgangslage nicht nutzen und platzierten sich knapp hinter den Auszeichnungen. Gabriel Schatt gelang es nicht, den Rückstand aus den Vornoten im Zweikampf gut zu machen und Ciryll Baumann musste leider verletzt aufgeben.

Auszug Rangliste

Kategorie Leistungsklasse 2

10. Rang Michael Ziegler

Kategorie Leistungsklasse 1

30. Rang Gabriel Schatt

Kategorie Jugendklasse 2

Aufgabe Ciryll Baumann

Kategorie Jugendklasse 1

12. Rang Jonas Ziegler (mit Auszeichnung)

32. Rang Tobias Lacher

Manfred Brunner



Jugendnationalturntag LU/OW/NW

Bei nasskaltem Wetter reiste die Nationalturnriege mit 5 Turnern an den Jugendnationalturntag in die Innerschweiz nach Ennetbürgen. Michael Ziegler zeigte in der Kategorie L2 eine gewohnt souveräne Leistung in den athletischen Disziplinen und grüsste nach der Zwischenzeit das erste Mal in dieser Kategorie von der Spitze. Leider konnte er die gute Ausgangslage nicht nutzen und musste sich nach drei verlorenen und einem gewonnenen Gang in den Zweikämpfen mit dem 4. Platz begnügen. In der Kategorie Jugend 2 entschied sich Cirył Baumann anstelle des Hochweitsprunges auf die Karte Steinheben zu setzen. Noch ging dieser Plan nicht ganz auf aber mit starken Leistungen im Lauf und dem Bodenturnen waren die Chancen für die erste Auszeichnung auch nach den Vornoten noch intakt. Am Nachmittag bezwang Baumann seinen ersten Gegner mit der Note 10 und auch im zweiten Gang dominierte er, musste sich aber dann schlussendlich doch geschlagen geben. Mit seiner überzeugenden Leistung über den gesamten Wettkampf sicherte sich Cirył die erste Auszeichnung mit Platz 19. In der Kategorie Jugend 1 zeigten Tobias Lacher und Jonas Ziegler ihre starke

Form und sicherten sich bereits mit den Vornoten die Auszeichnung. Mit je einem Gewonnenen Gang konnte sie sich in den ersten 15 rangieren. David Hegner zeigte sich, ähnlich wie das Wetter, nicht in Topp Form und verfehlte die Auszeichnung.

Auszug Rangliste

Leistungsklasse L2

4. Rang Michael Ziegler

Jugendklasse J2

19. Rang Cirył Baumann (mit Auszeichnung)

Jugendklasse J1

12. Rang Jonas Ziegler (mit Auszeichnung)

14. Rang Tobias Lacher (mit Auszeichnung)

56. Rang David Hegner

Manfred Brunner



Fahrschule Toni Kalberer



8722 Kaltbrunn
Telefon 079 355 45 55
toni@fahrschule-kalberer.ch

Auto
Motorrad
Verkehrskunde
Fahrberatung

www.fahrschule-kalberer.ch

ELEKTRO EBERLE GmbH

8722 Kaltbrunn Tel. 055 283 21 10

eberle-elektroanlagen.ch elektro-eberle@bluewin.ch



Elektro, Telecom, EDV

Elektrogeräte

Solaranlagen

Installationskontrollen

M. Müller

Carrosserie – Spritzwerk

Carrosserie und Lackierarbeiten

Lackierfreies ausbeulen

Spot-Reparaturen

Glasersatz / Glas Reparaturen

Ersatzwagen, bei uns bleiben Sie kostenlos mobil

Benknerstrasse 4a

8730 Uznach

www.mueller-carrosserie.ch

Vereinsrekord am Kantonalen Sport-Fit-Tag

Früh am Morgen um 05.30 Uhr besammelte sich eine muntere Schar Turnerinnen und Turner beim Kupfentreff. Es regnete immer noch ein wenig. In der Gruppe hatte es aber trotzdem schon Optimisten, welche sich in Flip-Flops auf den Weg machten! Nach 2-3 Informationen des TK-Chefs Toni Müller bestiegen wir den Car von Roth Reisen, der uns zum Sport-Fit-Tag in Oberriet-Eichenwies, fahren wird. Unterwegs laden wir dann in Benken auch noch die 20 Benkner Mitbewerber/-innen auf. Gut eine Stunde später treffen wir im regnerischen Rheintaler Dörfchen ein. Der Wetterbericht sagt eigentlich schöneres Wetter voraus. Vorderhand sieht man davon aber noch wenig.

Da hilft eigentlich nur schnell ein Kaffee trinken. Und siehe da, als wir um 07.38 Uhr zu unserem ersten Wettkampf, dem Zielkugelstossen, antreten, blinzeln schon die ersten Sonnenstrahlen durch die aufgelockerte Wolkendecke. Wir geben uns alle Mühe, und erreichen einen guten Wert von 23 cm Abweichung zum Ziel für die Männer und sehr gute 12 cm Abweichung für die Frauen. Trotzdem reicht das nur für den 25. Rang.

Von diesem durchschnittlichen Start lassen wir uns aber nicht beeindrucken. Weiter geht's mit den Fit+Fun Disziplinen Unihockey und Ballkreuz. Dass wir fit sind und dabei auch noch «fun» haben, lässt sich nicht abstreiten, aber irgendwie schleichen sich immer wieder kleine Fehler ein. Auf jeden Fall gelingt uns eine deutliche Verbesserung in der Tabelle. Wir rücken ins Mittelfeld vor! Mit den Noten 8.57 im Unihockey und 8.86 im 8er Ball erreichen wir den 18. Platz.

Dann folgt bereits ein Highlight des Tages. Insider wussten ja bereits vor diesem Tag, dass unsere «Schleuderer» in Top-Form sind. Markus Züger erreicht zudem immer an den Sport-Fit-Tagen den Zenit der Formkurve. Das war bereits im letzten Jahr so, oder? Im Schleuderball mussten die Kampfrichter ganz hinten ins Feld stehen um die Weiten unserer Athleten messen zu können. Blendend fiel auch der erstmalige Auftritt von Martina



Ritzmann an diesem Anlass aus. Sie erreichte mit 46.20 m eine Top-Weite. Gar einen neuen Vereinsrekord(!) wirft Markus Züger mit sagenhaften 66.73 m. Die Durchschnittsweite von 52.50 m für die drei Männer und 46.20 m für Martina, reichte zum unangefochtenen 1. Rang mit einer Note von 13.02 (die Zehnerskala reicht da nicht mehr aus).

Von diesem Erfolg beschwingt gingen wir dann in die Vorrundenspiele des 3-Spiel-Turniers. Wir bewegten uns gut und mussten nur wenige Fehler hinnehmen, so dass von den sechs Mannschaften welche wir in der Kategorie FRIMR an den Start schickten, vier die Zwischenrunde erreichen.

Der Zeitplan an diesem Morgen ist recht eng, um 10.58 Uhr ging's weiter mit der Disziplin Fussball-Korb und um 11.18 Uhr mit dem Ballkreuz im Fit+Fun Wettbewerb. Die Noten 8.89 im Fussballkorb und 8.82 im Ballkreuz reichten für den 17. Platz.

Dann hiess es schnell umziehen für die Teilnehmer des Gigathlons, und sich für die Disziplinen Bike, Schwimmen, Lauf und Stelzenlaufen bereit zu machen. Um 11.38 Uhr starteten unsere beiden Teams, und besetzten sofort vordere Ränge im Feld. Dank sehr guten Schwimm- und Laufleistungen konnte sich das Team mit René Steiner, Ernst Ziegler, Toni Müller und Martin Eberhard sogar ganz an die Spitze setzen und zum Schluss einen überlegenen Sieg mit 38.52 Min. feiern. Sie distanzieren den Rest des Feldes um fast vier Minuten und mehr. Das 2. Team mit Martina Ritzmann, Urs Hinder, Markus Züger und Erika Seliner sicherte sich den ebenfalls sehr guten 13. Rang von 39 teilnehmenden Mannschaften.

Jetzt endlich durften wir ein wenig durchatmen und setzten uns vor der schönen Bildstockli-Turnhalle in die Open-Air Fest Beiz.

Wir genossen das schöne Wetter, die feinen Grilladen der Festwirtschaft und mussten Acht geben, dass wir uns nicht gleich auch noch einen zünftigen Sonnenbrand einhandelten.

Ab 13.30 Uhr mussten sich die Senioren-Mannschaften im 3-Spiel-Turnier den Gegnern stellen. Auch sie machten ihre Sache gut. Man merkt eben schon, dass wir ein wenig Talent besitzen. Die jüngere der Senioren-Mannschaften mit Güscht Scherzinger, Franz Schnyder und Alex Küng, qualifizierte sich denn auch problemlos für den Finaldurchgang.

Kurz vor 15.00 Uhr standen die letzten beiden Disziplinen des Fit+Fun Wettkampfes auf dem Programm. Das Bild änderte sich nicht wesentlich. Wir können's ganz ordentlich, aber ganz nach vorne in der Rangliste reicht's nicht. Die Noten 8.13 im Moosgummiring werfen und 8.42 im Intercross reichten für den 25. Rang.

Jetzt ging's noch darum die Sieger in den 3-Spiel-Turnieren zu küren. Wegen der vielen teilnehmenden Mannschaften musste bei den Jüngeren noch eine Zwischenrunde abgehalten werden. Leider wurden unsere vier Mannschaften alle in die gleiche Runde eingeteilt, wo jeweils nur zwei oder mit etwas Glück auch noch die drittplatzierte Mannschaft sich für die Finalrunde qualifizieren konnte. Wir kämpften alle wie die Löwen, am Schluss zeigte sich aber klar, dass die beiden Mannschaften mit Markus Züger, Ernst Ziegler und Eveline Leuzinger sowie Toni Müller, Martin Eberhard und Petra Knöpfli unsere besten Trümpfe sind. Diese beiden Mannschaften qualifizierten sich für den Final. In diesem wurde hart gekämpft und gefightet. Gegen die unermüdlichen Herren aus Lichenteige, welche uns schon des Öfteren vor

der Sonne standen, ging es sehr knapp zu und her. Zum Schluss siegten dann leider wieder einmal die Toggenburger, wir konnten aber mit den Rängen 2 und 3 gleich zwei Podest Plätze feiern!

Im Seniorenfina! kämpfte unsere Gruppe mit vollem Einsatz. Sie verpassten das Podest knapp und erreichten den sehr guten 5. Rang. Herzliche Gratulation allen 3-Spiel-Mannschaften! Kaltbrunn entwickelt sich langsam aber sicher zu einer wahren Hochburg dieses Spiels.

Nach getaner Arbeit und einer erfrischenden Dusche genossen wir die letzten Sonnenstrahlen des Tages mit einem kurzen Umtrunk an der Schützengarten Stehbar oder



einem feinen Riesling-Silvaner aus der Umgebung vor dem Festzelt. Das Nachtessen stärkte uns für den Rest des Abends. Die meisten unserer Gruppe feierten mit den Partyjägern im Zelt. Sie schunkelten, tanzten und sangen auf den Festbänken bis tief in die Nacht. Ein Grüppchen pilgerte noch ins Dörfchen Eichenwies wo ein kleines Frühlingsfest zum Verweilen einlud.

Pünktlich um 0.30 Uhr holte uns der Chauffeur dann wieder auf dem Parkplatz ab und chauffierte uns zusammen mit dem Anhänger aus Benken zurück ins schöne Linthgebiet. Die meisten waren dann müde genug und zogen von dannen. Ein paar Unentwegte kehrten noch schnell in der Blue-Bar ein, um sich dort noch einen Absacker zu genehmigen.

Zum Schluss möchte ich allen danken, welche dafür gesorgt haben, dass wir wieder einen so schönen Turntag erleben konnten. Unserem TK-Chef, seinen Helfern und Schiedsrichtern und vor allem auch dem organisierenden Verein Oberriet-Eichenwies.

Toni Zahner

... weitere Fotos sind auf der Homepage anzusehen ...



Bruno Bachmann



Service

www.garbach.ch

8722 Kaltbrunn

055 283 11 70

3. Rang am Turnfest Seerugge in Sonterswil

Obwohl es eigentlich schon Juni war, waren die Wetterprognosen für das Wochenende sehr schlecht. Doch wir hatten Glück. Das Wetter wurde immer besser und es regnete sogar den ganzen Samstag nicht. 14 Männerriegler machten sich am Samstag 18. Juni auf den Weg nach Sonterswil. Abfahrt 13.30 Uhr, Turnstart 16.25 Uhr. Ideal für uns. Am Samstag nicht früh aufstehen, nach dem Wettkampfung ca. 19.15 Uhr keine Zeit zum Duschen und direkt ans Fest.

Wir besammelten uns 13.30 Uhr im OSZ. Unser Meersalzvertreter Toni R. hatte natürlich noch Kundschaft im Thurgau. Also mussten wir noch einen Kübel Meersalz mit nach Sonterswil nehmen und verkaufen. Wir fuhren mit drei Privatautos nach Sonterswil und zwei Turner nahmen das Velo. Konditionell sind die zwei dieses Jahr wirklich noch etwas schwach, wurden die Velos für den Heimweg am Sonntag doch tatsächlich in ein Auto verladen.

Wir hatten natürlich wieder mal Beziehungen in Sonterswil und durften in einer Scheune über den Schweinen übernachten. Bitte nicht falsch verstehen, wir hatten keine Beziehungen zu den Schweinen. Ihr werdet es nicht glauben aber wir waren bei der Familie Vetsch. (Mona Vetsch aus dem Fernsehen)



Wir wurden sehr herzlich empfangen von Thomas (Bruder von Mona). Uns wurde die Unterkunft gezeigt. Über den Schweinen auf Stroh. Es sollte sich noch zeigen, dass wir sehr froh waren über ein Dach, gab es doch über Nacht noch ziemlich Regen. Einem Turner gaben wir noch den guten Ratschlag, sich nicht auf die Strohbälle zu legen. Als er noch jung war ist er nämlich schon mal ziemlich weit mit dem Schlafsack heruntergefallen. Seine Rippen schmerzen heute noch. Er hielt sich daran. Es lag aber vermutlich mehr daran, dass er als Letzter im Stall ankam und keinen Platz mehr auf den Strohbällen fand. Pünktlich um 16.25 Uhr starteten wir zum ersten Wettkampfteil. Acht Turner starteten bei Fit&Fun. Beim Fuss-Ball-Korb gab es die Note 8.00 was gar nicht so schlecht war, musste das Spiel doch auf einer holprigen Wiese gespielt werden. Beim Ball Kreuz gab es sogar die sehr gute Note 8.78. Beim Schleuderball waren sechs Turner im Einsatz. Mit der Note 9.94 konnte man wirklich zufrieden sein. Züger Markus übertrieb es natürlich wieder und schleuderte den Ball auf eine super Weite von 56 m. Um 17.35 ging es dann zum zweiten Wettkampfteil. Die fünf Steinstösser kamen auf die Note 9.68. Für die Note 10 musste aber seit diesem Jahr einen Meter weiter gestossen werden. Keiner weiss warum aber eigentlich schade. Die Fit und Funler waren mit dem 8-er-Ball an der Reihe. Grosses Pech hatten sie schon beim ersten Wurf. Der Rugby-Ball und der Tennisball schossen in der Luft zusammen (ungefähr so wie die Patrouille Suisse) die Bälle flogen so weit davon, dass sich Kari beim Ball suchen auf dem Wettkampfgelände fast verlaufen hat. Die Note 6.13 war dann halt das Resultat.

Unihockey im Team war noch angesagt. Es lief gar nicht so schlecht. Note 8.41. Auch hier lief nicht alles rund. Toni Ronner hatte auf seiner Bahn plötzlich Gegenverkehr. Das ist wie wenn du auf der Autobahn einen Geisterfahrer hast.

Ronner hatte mit seiner typischen Handbewegung den Geisterfahrer rasch verscheucht und konnte seinen Weg um die Stangen fortsetzen. So, es ist 18.50 Uhr und wir starten zum letzten Wettkampfteil. Beim Steinheben gab es für die sechs Turner die Maximalnote 10. Die vier Starken wurden verstärkt mit zwei Schwachen. Da diese zwei mehr Kraft im Mundwerk haben als in den Armen, fiel ihnen der Stein in der linken Hand schon bei der ersten Hebung runter. Am Schluss gab es aber eine gute Mischung und es reichte doch noch zur Note 10. Martin Eberhard ist gar nicht so schwach wie er aussieht. Er hob den 18-kg-Stein 71-mal in die Höhe. Vermutlich lag das an den Fischknusperli und den 4-6 Bratwürsten. Entschuldigung das Nachtesen habe ich noch vergessen. Unsere Fit und Funler haben sich in der Zwischenzeit wieder erholt. Im Moosgummi Note 8.53 und mit der super Note 9.08 im Intercross wurde der Wettkampf beendet.

Mit der Schluss- Note 26.53 landeten wir auf dem 3. Platz von 13 Vereinen. Das wurde natürlich gefeiert.

Unser Fit & Fun-Trainer Ernst Z. war aber nicht ganz zufrieden. Er wird im Herbst noch ein Straftraining durchführen. Die Rede war auch schon von einem Trainingsweekend. Das wurde aber schnell verworfen. Wir haben Angst, dass wir in den zwei Tagen keine Zeit zum Trainieren finden. Und bis wir immer alle Turner zur richtigen Zeit und am richtigen Ort haben, sind die zwei Tage auch schon vorbei.

Am Sonntagmorgen nach dem Morgenessen machten wir uns auf den Heimweg. In Bütschwil machten wir noch einen Zwischenhalt. Wir fragten die Serviertochter ob wir nicht ein bisschen streng riechen. Sie meint nein, es sei sehr angenehm. Wir waren etwas überrascht. Aber so im Nachhinein weiss ich jetzt wieso sie so rot wurde, sie hat sicher gelogen. Wir stanken wirklich ein bisschen wie die Schweine. Das wurde mir aber erst klar als ich zu Hause war. Eigentlich erwartete ich, dass man mir um den Hals fällt und zum 3. Platz gratuliert. Weit gefehlt. Ich musste mein Gewand abziehen und vor der Haustüre deponieren. Trotz dieser Enttäuschung konnte ich am Nachmittag ohne Probleme noch ein mehr oder weniger kurzes Nickerchen machen.

Vielen Dank Jungs für euren tollen Einsatz und der Familie Vetsch für die Gastfreundschaft.

Toni Müller



Und noch ein Schlusswort von einem Turner
Trotz unsern sportlichen Höchstleistungen verdienen wir nicht so viel wie die Fussballer. Wir haben aber einen Vorteil. Unsere T-Shirt gehen nicht so schnell kaputt und kratzen können wir uns auch wo wir wollen ohne dass es gerade in der Zeitung steht.

**ordnung,
sicherheit &
butter**

details in der ganzjahresausstellung
schränke, türen & küchen von kaufmann

kaufmann
www.schreinerwerk.com
Schreineri Kaufmann AG, Gommiswald



WYRSCH TREUHAND AG

8722 Kaltbrunn
Tel. 055 293 26 26
info@wyrschtreuhand.ch
www.wyrschtreuhand.ch

Wildbrunnstrasse 3
Fax 055 293 26 29

Seit 1980 in Ihrer Region

Fam. Schnyder

Tel. 055 283 10 22

REST. FROHSINN

8722 Kaltbrunn

www.frohsinn-kaltbrunn.ch

Kork · Parkett · Teppiche · Hartbeläge

TEGA GmbH

Marco Gavoldi

Zürcherstr. 68 · 8730 Uznach

Tel. 055 280 36 06 · Handy 079 691 63 19

Fax 055 280 36 85 · info@tega.ch

www.tega.ch

Gemütliches Vorstands-und Leiteressen in der «Frohe Aussicht»

Der 10. Juni war nicht nur für alle Fussballfans (EM-Eröffnungsspiel) ein wichtiger Termin in der Agenda, sondern auch für die vielen Funktionäre der Männerriege. An diesem Freitag trafen sich die Vorstandsmitglieder und Leiter mit ihren Partnerinnen im Restaurant Frohe Aussicht in Uznach, um gemeinsam einen gemütlichen und kulinarischen Abend zu verbringen. Nachdem der Präsident die gutgelaunte Schar bei herrlichem Sommertag (notabene dem einzigen dieser Woche!) begrüsst hatte, übernahm nun der Wirt Martin Kessler das Kommando. In seiner gewohnt lockeren und humorvollen Art erzählte er vor

und während des Betriebsrundgangs Einiges über die Geschichte des Landgasthofes sowie dem kontinuierlichen Ausbau. Zu diesem zählen der grosse Wintergarten sowie die vielen Hotelzimmer, wobei auch ein Pool nicht fehlt. Mit berechtigtem Stolz erwähnte und zeigte unser Turnkamerad auch die vielen Eigenproduktionen, welche in seinem Betrieb hergestellt und verarbeitet werden. Es sind dies die Fleisch- und Wurstverarbeitung, die Herstellung von Teigwaren, Brot, Süssmost und Glaces. Während des Rundganges genossen die Turner als Stärkung einen willkommenen Apéro, wobei natürlich das feine Fleisch aus dem neuen Trocknungsraum nicht fehlte.

Nach dieser sehr interessanten Betriebsführung nahmen die Turner im Wintergarten Platz und liessen sich anschliessend von einem schmackhaften Grillbuffet verwöhnen. Bei angeregten Gesprächen verging der Abend im Fluge, ohne aber auf die hausgemachten Glaces verzichten zu müssen ...!

Güschl Scherzinger



CREA-HOLZ AG

Creative Wohngestaltung von A-Z

Schreinerei / Möbel / Küchenausstellung

Tel. 055 / 293 57 47

**mit Ausstellungsraum an
der Uznacherstr. 2, 8717 Benken**

www.crea-holz.ch



Volg – frisch und fründlich ...

Interessante Betriebsbesichtigung der Seniorenturner

Wieder einmal organisierte unser umtriebiger und pffiger Johann Gübeli auf den 10. August einen empfehlenswerten Trip für uns Senioren-Turner nach Landquart in eines der drei grossen schweizerischen Verteilerzentren von Volg, Über diese Schaltzentralen der Logistik werden rund 570 – meist kleinflächige und mittlere – Verkaufsläden mit den Sortimenten des täglichen Bedarfs rasch und sicher

in den Dorfzentren beliefert. Volg ist dort, wo die Menschen wohnen und so lautet seine Devise: «nah – kompetent – frisch – fründlich – fit». Dies durften auch wir auf unserem Ausflug mit hochsommerlichen, schweiss-treibenden Temperaturen auf beste Art erfahren. Bereits bei unserer Ankunft wurden wir mit Orangensaft und genügend Wasser verwöhnt, um die von Johann angekündigte sportliche Herausforderung von 6'000 Schritten durch das weitläufige Unternehmen in jugendlicher Frische bewältigen zu können. Nachdem der grösste Durst gelöscht war, führte uns mittels eines aufschlussreichen Videovortrags Frau Tamara Scheibli, Verwaltungsratsmitglied und zuständig für Kommunikation und PR durch die Geschichte und die Strukturen des Unternehmens. So gründeten 1886 Bauern den Volg, den Verband Ostschweizerischer Landwirtschaftlicher Genossenschaften, um ge-



meinsam landwirtschaftliche Hilfsstoffe zu beschaffen. Schon bald darauf beschlossen die Genossenschaftler auch im Detailhandel tätig zu werden. So entstanden allmählich Dorfläden, die je nach Bedarf auf der Grundlage von vier erfolgreichen Ladenformaten funktionieren. Die Volg Konsumwaren AG gehört heute zur «fenaco-Gruppe», die 1993 durch den Zusammenschluss von sechs landwirtschaftlichen Genossenschaftsverbänden entstanden ist. Sie zählt 9'465 Mitarbeitende und erzielte 2015 einen Umsatz von 1'471,0 Mio Franken. Zum Unternehmen gehören auch starke Partner wie «Landi», «Prima», «visavis» oder «Mini-March» etc.

In den Volg-Läden finden die Kundinnen und Kunden alles, was sie im Alltag brauchen. Je nach Ladengrösse stehen zwischen 2'500 bis 5'000 Produkte zur Auswahl. Das Angebot reicht von frischen Früchten, knackigem Gemüse, Brot, Milch- und Molkereiprodukten, Fleisch aus naturnahen Betrieben, Vorratsartikel und vielen weiteren Lebensmitteln bis hin zu vielfältigen Produkten aus dem Haus-

halts- und Körperpflegebereich. Viele dieser Artikel stapeln sich in grossen Lagerhallen im Verteilzentrum Landquart, durch welche uns nach der filmischen Darbietung der verantwortliche Lagerchef Herr R. La Bella kompetent führte. Hautnah erlebte man dabei, wie Waren angeliefert, zwischengelagert, kommissioniert und für die Auslieferung an die Volg-Läden bereitgestellt werden. Am Schluss des rund einstündigen lehrreichen Rundgangs durch die drei Bereiche Getränke, Gemüse und Fleisch hat man zu guter Letzt auch noch für unser leibliches Wohl mit einem feinen Zvieri/Znacht sowie einem guten Glas Wein gesorgt und bei der Verabschiedung erhielt ein jeder von uns auch noch einen Sack voll Probierprodukte und das Kochbuch «Frühling – Sommer – 222 naturnahe Saisonrezepte mit vielen nützlichen Wissensbissen.» Damit beladen und mit vielen guten Eindrücken ging es darauf in fröhlicher Stimmung per Eisenbahn zurück nach Kaltbrunn.

Hans Laupper



Eberhard

Sanitär GmbH

Tel. 055 283 16 83

8722 Kaltbrunn

Nat. 079 631 06 66

- ◆ **Entkalkungen**
- ◆ **Solaranlagen**
- ◆ **Reparaturen**
- ◆ **Neu- und Umbauten**

Erfolg der Faustballer am Turnfest Wetzikon

Die Faustballer sind schon lange nicht mehr an einem Turnfest gewesen. Der Anlass in Wetzikon war in der Nähe und vor allem im AZO, unserem Faustballverband. Bei bestem Wetter konnte das Startspiel gegen Bäretswil souverän gewonnen werden. Das Schöne an einem Turnfest ist, dass es Teams hat, die man nicht kennt.

Wallisellen 1 und danach Wallisellen 2 waren solche Teams, beide Partien gingen zu Gunsten der Kaltbrunner aus. Im TV Zihschlacht waren junge Turner die als Plausch am Faustballturnier mitmachten. Sie waren aber nicht zu unterschätzen, kämpften sie doch um jeden Ball. Die Kaltbrunner waren aber routiniert genug die Turner zu besiegen.

Mit TV Rüti kam ein Favorit auf den Turniersieg. Der erste Satz war ausgeglichen aber man verlor 9:11, im zweiten Satz gingen die

Kaltbrunner in Führung und konnten mit 11:9 gewinnen. Gemäss Reglement musste bei Punktgleichheit ein Entscheidungsball gespielt werden. Welches Team Anspiel hatte, musste durch werfen einer Münze ausgelost werden. Leider verloren die Kaltbrunner, jedoch servierte der Anschläger den Ball klar ins Aus. Möglicherweise haben ihm (Rolf) etwas die Nerven geflattert.

Ein weiterer Favorit war der TV Vordemwald, sie konnten Rüti ebenfalls einen Satz abnehmen. Am Anfang kam unser Team arg in Rückstand, doch durch Unvermögen des Gegners kam es doch noch zum Satzgewinn, man konnte sagen sie haben ihn uns geschenkt. Im zweiten Satz lief es besser und man liess nichts mehr anbrennen.

Auch im letzten Spiel gegen MR Hittnau machte Kaltbrunn keine Kompromisse. Somit war der Turnfestsieg der Kaltbrunner perfekt.



Rangliste:

1. MR Kaltbrunn	20	+70
2. TV Vordemwald	17	+44
3. TV Rüti	16	+37
4. FB Wallisellen 1	13	+27
5. FBR Bäretswil	9	-21
6. FB Wallisellen 2	6	-25
7. MR Hittnau	3	-61
8. TV Zihschlacht	0	-71

Kurt Pfister

Jahresprogramm

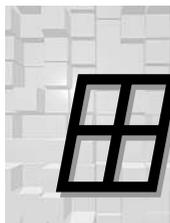
September – Dezember 2016

02. September Herbstversammlung Aktive
10. September Gasterländermeisterschaft, Benken
10. September Schweizermeisterschaften Vereinsturnen, Widnau SG
17. September Schweizermeisterschaft Steinstossen, Kaltbrunn
Steinhebermeisterschaft, Kaltbrunn
24. September Schweizermeisterschaft Nationalturnen, Netstal
05. + 06. Oktober Fischknusperli-Zelt am Kaltbrunner Märt
22. Oktober Gesamtspieltag STV Kaltbrunn
04. + 05. November Toggenburger Spieltag, Bazenheid
26. November Schweizermeisterschaft Aerobic, Pfäffikon SZ
05. Dezember Chlausabend Frauen + Töchterriege
06. Dezember Chlausabend Männerriege
09. Dezember Chlausabend Aktive

2017

13. + 14. Januar 20. Hallenfussballturnier

KARL ROSENAST



Fensterbau
Innenausbau
Schreinerei
Glaserie

Benknerstrasse 30 Tel. 055 283 16 45
CH-8722 Kaltbrunn Fax 055 283 33 91
www.rosenast-fenster.ch

**Wir empfehlen uns für
Isolierfenster aus:**

- Holz
- Holz-Metall
- Kunststoff

Auf Wunsch:

- Schall- und
Wärmeschutzverglasung
- Insektenschutz
- Einbruchschutz

Erfreuliches rund um den STV Kaltbrunn

Die Nachhaltigkeit vom Toggenburger Turnfest 2011 in Kaltbrunn hält weiter an!

Obwohl schon fünf Jahre seit dem unvergesslichen Toggenburger Turnfest vergangen sind, bekommen die Kaltbrunner Turnerinnen und Turner an diversen Turnfesten immer wieder schöne Komplimente. So wurde ich diesen Sommer am Turnfest in Sonterswil von einer jungen Thurgauer Turnerin angesprochen (der angeschriebenen Trainerjacke sei Dank!). Sie benötigte zwar nur drei, dafür sehr aussagekräftige Worte, und diese hiessen «mega geils Turnfäscht»! Ich gebe es gerne zu, dass mein Kaltbrunner Turnerherz sofort höher schlug...

Sehr erfreulich ist auch die Tatsache, dass sich unmittelbar nach dem Turnfest in Kaltbrunn ein Organisator (Wattwil) für die Ausgabe 2017 gemeldet hat. Aber dies ist noch nicht der letzte Nebeneffekt, denn für das übernächste Toggenburger Turnfest im Jahre 2023 interessieren sich nicht weniger als drei Vereine! Diese Tatsache ist nicht nur für die Verbandsverantwortlichen erfreulich, sondern auch für das OK Kaltbrunn. Denn dieses hat mit seiner Organisation aufgezeigt, dass man auch ohne Top-Turnanlagen (400-m-Rundbahn, 3-fach-Turnhalle) einen solchen Anlass zur besten Zufriedenheit durchführen kann!

Zwei neue Vereinsrekorde durch Adrian Rüegg und Markus Züger!

Obwohl die Vereinsrekorde beim STV Kaltbrunn teils sehr hoch liegen, wurden dieses Jahr in zwei Disziplinen neue Bestmarken gesetzt. Den ersten Rekord realisierte am 28. Mai der knapp 43-jährige Markus Züger, welcher am Sport Fit- Tag in Oberriet seinen eigenen Rekord beim Schleuderball auf sagen-

hafte 66.73 m verbesserte! Markus konnte bei seinem Rekordwurf auf optimale Wetterverhältnisse und eine grossartige stimmliche Unterstützung seiner Turnkameraden aus der Männerriege und Frauenriege 1 zählen. Und wie heisst es doch so schön: Je älter der Jahrgang – desto besser der Wein!

Nur drei Wochen später, ganz genau am 18. Juni gelang dem 24-jährigen Adrian Rüegg eine super Leistung beim Steinstossen mit dem 12.5-kg-Stein. Anlässlich des Rheintaler Turnfestes in Gams verbesserte auch er seinen eigenen Vereinsrekord um 34 cm auf die neue Bestmarke von 11.68 m! Wenn man bedenkt, dass Adrian 19 Jahre jünger ist als Markus, dann kann man ja gespannt in die Zukunft blicken...!

Tolle Leistungen von David Raymann und Willi Zahner beim Swiss Alpine in Davos

Der bereits zum 31. Mal ausgetragene Swiss Alpine Marathon in Davos lockte auch die-



ses Jahr wieder viele Laufbegeisterte an. Bei herrlichem Sommerwetter begaben sich rund 4000 Läuferinnen und Läufer aus 40 Nationen auf die verschiedenen Laufdistanzen. Einen tollen Einstieg auf der Marathonstrecke feierte David Raymann, welcher in der Kategorie S42 nicht weniger als 42.9 km mit 1450 m Höhendifferenz zu bewältigen hatte! Seine Strecke führte von Davos via Dischmatal, Scalettpass, Sertigpass und Sertigdörfli zurück nach Davos. Mit einer Zeit von 5:57:14 Std. erreichte er auf dieser Strecke den 170. Rang, wobei er in der Kategorie bis 19 Jahre gar der Schnellste war!

Ebenfalls am Start im Prättigau war Willi Zahner. Er entschied sich für die Kategorie K21, welche bei einer Strecke von 22.3 km 650 m Aufstieg und 300 m Abstieg aufwies. Sein Start erfolgte in Klosters und führte über Monbiel, Selfranga und Laret nach Davos ins Leichtathletik-Stadion neben der Eishalle. Mit einer sehr guten Zeit von 2:34:21 Std. erreichte Willi den 249. Gesamtrang und den 35. Rang in seiner Alterskategorie. Wir gratulieren diesen Turnern herzlich zu diesen tollen polysportiven Leistungen!

Güschl Scherzinger



Kurt Minder

Rautistrasse 5
8722 Kaltbrunn
kurtminder@ntel.ch

Tel. 055 283 20 01
Fax 055 283 22 25
Natel 079 336 19 73

Praxis für
Zahngesundheit

Gajic



Dr. med. dent.
Aleksandar Gajic

eidg. dipl. Zahnarzt | SSO
Schulhausstrasse 2
8722 Kaltbrunn

Telefon 055 283 25 50
www.zahnarzt-kaltbrunn.ch

Die Familienpraxis.

...ein Kaltbrunner für Kaltbrunn und Umgebung.



Ganzheitliche Balance

Praxis für Massage und manuelle Therapie

Silvia Locher-Müller

Brändliquet 8, 8722 Kaltbrunn

055 282 53 33 / 079 511 59 84

www.ganzheitliche-balance.ch

info@ganzheitliche-balance.ch

Krankenkassen anerkannt



De Zanet AG

Strassenbau-Tiefbau
8722 Kaltbrunn

Telefon 055 293 30 00
info@dezanet-ag.ch

Ein Familienunternehmen – seit 1904

- Strassen, Parkplätze, Vorplätze
- Pflästerungen
- Umgebungs- und Aushubarbeiten
- Kanal- und Leitungsbau
- Bachverbauungen

www.dezanet-ag.ch

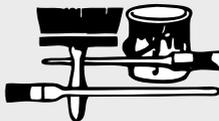
MALERGESCHÄFT KUSTER GmbH, KALTBRUNN

Schulhausstrasse 11
8722 Kaltbrunn

Telefon: 055 283 17 85

Fax: 055 283 10 07

Natel: 079 421 71 85



Neubauten / Umbauten / Küchenbau
Gasterstrasse 6 8722 Kaltbrunn
Tel.055 283 29 35 Fax 055 283 28 10

Pelikan Küchen AG

Rautistrasse 6
8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 29 35

Natel 079 691 55 82

Fax 055 283 28 10

20. Hallenfussballturnier



im

Kupfentreff Kaltbrunn

**Freitag und Samstag
13. / 14. Januar 2017**

 Festwirtschaft mit familienfreundlichen Preisen 

 Grill und Fischchnusperli 

 Kaffee und Kuchen 

 attraktive Fussballspiele 

 **Special: mit Jubiläum-Shotbar!** 

Damenriege an den Schweizer- Meisterschaften Aerobic in Pfäffikon SZ



Die Damenriege Kaltbrunn startet am 26. November 2016 an den Team-Aerobic Schweizermeisterschaften in der Kategorie 35plus.

Sie hoffen dabei auf zahlreiche Unterstützung in Pfäffikon SZ.

RU≡GG
K A L T B R U N N

WERTE MIT HOLZ

Feine Fischknusperli am Kaltbrunner Jahrmarkt

Mittwoch, 5. Oktober 2016

von 19.00 Uhr – 01.00 Uhr und

Donnerstag, 6. Oktober 2016

von 09.00 Uhr bis 03.00 Uhr

im Festzelt auf dem Kirchenplatz

Fischknusperli

mit feiner Tartarsauce

Wein, Bier, Most, Mineral, Kaffee

Turnerkaffee

Auf Ihren Besuch freut sich
die Männerriege Kaltbrunn

Regenbogenpresse

Auch ein Schiedsrichter muss mal...

Sehr beliebt war anlässlich der «Kaltbrunner Spiele» das Bubble Soccer-Turnier. Obwohl um jeden Ball gekämpft wurde, so stand doch der Spassfaktor klar im Vordergrund. Und zwar nicht nur bei den Spielern und Zuschauern, sondern auch bei den Unparteiischen. So musste ein Schiedsrichter, weil er vermutlich zu viel Mineralwasser getrunken hatte, zwischen zwei Spielen seine Blase entleeren. Da die zur Verfügung stehende Zeit etwas knapp war, entschied er sich kurzfristig für die Variante «Natur pur» Richtung Osten...

Sehr sportlicher Bürger an der Urnenabstimmung...

Was man unter Koordination und Effizienz versteht, bewies ein bestandener Turner bei der Eidg. Abstimmung im Juni eindrücklich. Er bewältigte den Gang an die Urne im Gemeindehaus joggend und kombinierte diesen mit einem lockeren Lauftraining. Ob er beim Ausfüllen des Stimmzettels auch so schnell war, entzieht sich des Schreiberlings Kenntnis...

S'chrücht es Schnäggli, s'chrücht es Schnäggli – d' Wängi druf, d' Wängi druf...

Fast so gesungen von zwei Mädchen anlässlich des 30. Bogmencups vom 9. Juli. Sie sangen zwar «s'Bergli uf», aber in Tat und Wahrheit befanden sie sich auf dem Weg Richtung Mittelwängi. Dass es sich beim «Schnäggli» um einen bikenden Turner handelte, der den Veloanhänger samt Inhalt (zwei Mädchen) den Berg hinaufzog, störte die fröhlichen und sitzenden Mädels nicht im Geringsten... Bleibt noch anzumerken, dass bis zur oberen Bogmen schliesslich alle vier Familienmitglieder ihre Fitness unter Beweis gestellt hatten!

Nicht alle mussten vom Lämpchen Gebrauch machen...

Mit einem Mail unter dem Betreff «letzte Infos» wurden die Turnfestteilnehmer in Sonterswil dahingehend informiert, dass es für den Heimweg in die Unterkunft von Vorteil wäre, ein Lämpchen mitzunehmen. Ob dies alle befolgt hatten, kann ich nicht mit Bestimmtheit sagen. Ich weiss nur, dass alle die «Unterkunft»



8722 KALTBRUNN 055 283 13 06

auf dem Bauernhof des Bruders von Mona Vetsch gefunden hatten. Bleibt noch anzumerken, dass bei den letzten Heimkehrern das Lämpchen, obwohl vorhanden, nicht mehr zur Geltung kam... Auf jeden Fall hätten diese Turner die Schlafstelle so oder so gefunden, denn unserer Gastgeberin hat das Turnfest und die Stimmung exakt gleich lang gefallen...

Viele Wege führen nach Rom – oder ins Tessin...

...oder was man nicht alles macht für die beste Glace auf der Alpennordseite...! Für diesen kulinarischen Genuss wanderten anfangs Sommerferien vier Männerriegler während sieben Tagen und nicht weniger als 220 km von Kaltbrunn ins Tessin, um die feine Glace in Tenero zu geniessen...

Versteckte Talente beim Jonglieren...

Beim STV Kaltbrunn gibt es bei den vielen Mitgliedern immer wieder grosse Talente zu bewundern, welche an Turnfesten oder polysportiven Anlässen ihre Leistungen unter Beweis stellen. Dann gibt es aber auch jene Mitglieder, deren Talent aus verschiedenen Gründen (noch) nicht bekannt ist. Zu diesen zählt auch jener Männerriegler, welcher erst seit anderthalb Jahren im STV Kaltbrunn ist. Er überraschte die Gäste anlässlich des ersten Quartierfestes mit einer gekonnten Vorführung beim Jonglieren! Obwohl diese Disziplin weder olympisch noch im Angebot der Turnfeste figuriert, lohnt es sich dieses «versteckte Talent» im Auge zu behalten...



- Innenausbau
- Umbau
- Treppen
- Türen
- Terrassenböden
- Bodenbeläge
- Einbauschränke
- Tische / Eckbänke
- Insektenschutz

Telefon 055 283 12 44
 Fax 055 283 44 24
 Natel 079 423 39 88



... angenehm anders

Ihr Partner für:

- Früchte und Gemüse
- Getränke
- Haus und Garten
- AGROLATankstelle

LANDI Linth Genossenschaft, Betrieb Kaltbrunn
 Schulhausstrasse 21, 8722 Kaltbrunn, Telefon 055 293 50 55, www.landilinth.ch

Geburtstage

04.09.1996	Simon Müller	20 Jahre
08.09.1976	Daniela Menzli	40 Jahre
15.09.1941	Kurt Forrer	75 Jahre
16.09.1941	Hans Laupper	75 Jahre
17.09.1956	Willi Sacchi	60 Jahre
24.09.1996	Jessica Landolt	20 Jahre
27.09.1996	Silvan Eicher	20 Jahre
06.10.1966	Daniel Rüegg	50 Jahre
18.10.1956	Toni Schnyder	60 Jahre
23.10.1951	Annemarie Zahner	65 Jahre
25.10.1996	Jeannine Immoos	20 Jahre
28.10.1996	Ramona Romer	20 Jahre
28.10.1996	Romana Romer	20 Jahre
29.10.1931	Josy Brunner	85 Jahre
05.11.1946	George Thoma	70 Jahre
07.11.1996	Michelle Schneider	20 Jahre
12.11.1996	Corina Wicki	20 Jahre
13.11.1936	Lisbeth Zahner	80 Jahre
15.11.1956	Bea Eberle	60 Jahre
25.11.1976	Martina Ritzmann	40 Jahre
06.12.1966	Hanspeter Widmer	50 Jahre
12.12.1996	Yannick Eberhard	20 Jahre
21.12.1951	Alfons Scherzinger	65 Jahre

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute zum Geburtstag!

Nachwuchs im Turnverein

Giulia

Tochter von Claudia Rettenmund und Bruno Steiner; geboren am 11. August 2016

Wir gratulieren den Eltern zum Nachwuchs!

Peter Vögeli-Beerli
Uznacherstrasse 1
CH-8722 Kaltbrunn
www.voegeli-markt.ch

Detaillist mit
MIGROS
Produkten



**Elektro- und Kommunikations-
installationen
Elektrofachgeschäft
Elektrizität + Erdgas**

Uznacherstrasse 4, 8722 Kaltbrunn
Tel 055/293 33 93 Fax 055/293 33 99
www.evk.ch evk@evk.ch

**H
A
G
E
R
U
E
D
I**



Baggerbetrieb

055 283 44 14
079 609 44 14

Kaltbrunn

MARKUS SCHATT GMBH

*Ihr Architekt in
der Region*

Architektur & Bauleitung
Sonnenberg 42 8722 Kaltbrunn
Nat: 079 286 67 47 Tel: 055 283 37 24
info@m-schatt.ch www.m-schatt.ch

P.P.
8722 Kaltbrunn
DIE POST 



Schützengarten
1779
ÄLTESTE SCHWEIZER BRAUKUNST

+

**ÄLTESTE SCHWEIZER
BRAUKUNST**

Seit der Gründung im Jahr 1779 ist Schützengarten eigenständig und bei Kunden und Konsumenten tief verwurzelt. Hier pflegen und leben Braumeister die Jahrhunderte alte Braukunst mit grosser Sorgfalt.

Die Bier-Kreationen der ältesten Brauerei der Schweiz werden jährlich mit der höchstmöglichen Auszeichnung für «beste Qualität und höchsten Genuss» prämiert.



GARAGE HAUTLE

8722 Kaltbrunn
Tel. 055 293 32 42
garagehautle.ch

**Unseren Inserenten
und allen die es werden wollen,
möchten wir ganz herzlich
danken!**

Alle Turner und Turnerinnen und das Turnzytigs-Team

Bei Interesse nehmen Sie
doch Kontakt auf mit:

Daniel Zahner,
Brändliguet 21
8722 Kaltbrunn
Tel. 055 280 42 83
zahner74@gmail.com